

# Stockheimer INFOBLATT

mit aktuellen  
Bekanntmachungen  
und Terminen



NOVEMBER 2024 – Heft 315

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim  
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

## Der Neukenrother Faschings Club geht mit bewährtem Team in die neue Saison



Die Geschäftsführerin des Neukenrother Faschings-Club (NFC) Ulla Opel, wird weitere 3 Jahre mit ihrem Team die Neukenrother Vereine dirigieren.

Neukenroth – Der Fasching steht vor der Tür und die Neukenrother Narren stehen in den Startlöchern. Beim letzten Treffen der Neukenrother Vereine, die mit der Geschäftsführung des

NFC für den Fasching verantwortlich sind, wurde das bewährte Team der Geschäftsführung einstimmig bestätigt. Die Geschäftsführerin Ulla Opel konnte aber auch noch einige „Neue“ im Team begrüßen. So kommen zum bisherigen Team, bestehend aus 2. Geschäftsführerin Sonja Kohles-Schwämmlein, 1. Kassiererin Silvia Rebhan, 2. Kassiererin Theresa Beetz, Schriftführerin Johanna Geiger mit Vertreter Herbert Müller und den Kassenprüfern Christiane Geiger und Markus Wachter noch weitere hinzu. So gehören jetzt auch Lena Detsch und Kerstin Wachter dazu, die künftig die Utensilien des NFC als Zeugwarte verwalten sollen. Tobias Rebhan wird als Beisitzer der Verbindungsmann zu Gemeinde und Bauhof sein und Joachim Beez gehört als Berichterstatter und Medienbearbeiter künftig ebenfalls zur erweiterten Geschäftsführung. Burgl Förster wurde auf Lebenszeit (solange sie möchte) für das Amt der Bremserin nominiert. In einem kurzen Rückblick konnte

Ulla Opel von einer hervorragenden Saison 2023/24 berichten. Die beiden Büttensabende begeisterten ein großartiges Publikum. Der große Faschingsumzug hatte trotz des schlechten Wetters viele Besucher und der Rathaussturm fand im Feuerwehrhaus einen gelungenen Abschluss. Der Höhepunkt des letzten Jahres war die 700-Jahr-Feier, die von vielen Neukenrother Vereinen mitgestaltet wurde. Voller Stolz könne man auf die grandiose Feier und die großartigen Aktivitäten zur Feier zurückblicken. Gerne habe deshalb der NFC, bei einer kleinen Nachfeier, einen Teil der Einnahmen an die mitwirkenden Vereine weitergegeben. Die beiden Filme von Joachim Beez und Rainer Steiger werden beim NFC archiviert und sind auch noch bei Rainer Steiger erhältlich. Bei der Auftaktsitzung am 11.11.2024 im Gasthof Fillweber wird die Faschingssaison traditionell mit „3 auf Kraut“ eröffnet werden. Mit Elan gehe es bereits an die Planungen der Büttensabende, die am 1. und 8. Februar im Fillwebersaal

die Faschingsveranstaltungen in Neukenroth starten. Ein Infoabend zu immer aufwändigeren Auflagen beim Faschingsumzug werde ebenfalls noch in der Zecher-Halle folgen. Auch der Besuch des Faschingsgottesdienstes in Teuschnitz und weiterer Büttensabende im Landkreis sei geplant. Ein besonderer Dank ging an die vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, ohne die solche Veranstaltungen nicht möglich wären.

Text und Bild: Joachim Beez

### Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine	ab Seite 6
Einweihung und Tag der offenen Tür Rentei	ab Seite 13
Rechtzeitig an Weihnachten denken	ab Seite 22

### MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?

Sa., 02. November: **grau**  
Fr., 08. November: **gelb**  
Fr., 15. November: **grau**  
Fr., 22. November: **grün**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

## Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

Dezember-  
Ausgabe:

13.11.2024

Erscheinung:

27.11.2024

auch unterwegs oder  
im Urlaub lesen:

[www.stockheim-online.de](http://www.stockheim-online.de)

### BOSCH Waschmaschine WAN28K93

- Eco Silence Drive: effizient und robust
- Speed Perfect: perfekte Sauberkeit mit bis zu 65 % Zeitersparnis
- Vario Trommel: schonend und effizient Waschen dank einzigartiger Trommelstruktur
- Anti Vibration: mehr Stabilität und Laufruhe
- Start / Pause mit Nachlegefunktion

649,- €

- Hygiene Plus
- Stromverbrauch / Wasserverbrauch: 46 kWh / 47 Liter
- Auquastop gegen Wasserschäden



1-8 kg  
Füllmenge

1400  
max. U/Min.

A  
A  
G

Energieeffizienzklasse A  
Spektrum A bis G

### SP:Elektro- Schmidt

Inh. Bernd Schmidt

TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON  
96342 Stockheim-Haig · Waldstraße 1  
Tel. 09261 2926 · Handy 0171 7307233  
[elektroschmidtshop@t-online.de](mailto:elektroschmidtshop@t-online.de)

## Gottesdienste und Gruppen der Kath. Pfarreien in der Großgemeinde Stockheim

### Gottesdienste

Freitag, 01.11.24	08.45 Uhr	WGD in Stockheim, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, anschl. Gräbersegnung
	14.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung
	16.00 Uhr	WGD in Haig, anschl. Gräbersegnung
Samstag, 02.11.24	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
Sonntag, 03.11.24	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	08.45 Uhr	WGD in Stockheim
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Mittwoch 06.11.24	18.30 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, davor Rosenkranz
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haig
Donnerstag, 07.11.	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Freitag, 08.11.24	17.00 Uhr	Familiengottesdienst in Neukenroth
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Samstag, 09.11.24	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Sonntag, 10.11.24,	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
	10.15 Uhr	WGD in Neukenroth
Mittwoch, 13.11.24	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse in Stockheim
Donnerstag, 14.11.	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
Samstag, 16.11.24	13.00 Uhr	Taufe in Stockheim v. Elias Hoderlein
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Sonntag, 17.11.24	08.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, davor Kirchenparade, anschl. Totengedenken
	08.45 Uhr	WGD in Haig, davor Kirchenparade, mit Totengedenken
	10.15 Uhr	WGD in Haßlach, anschl. Totengedenken
	14.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch, anschl. Friedhofsgang und Totengedenken
Mittwoch, 20.11.24	18.00 Uhr	Rosenkranz in Stockheim
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
Donnerstag, 21.11.	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Freitag, 22.11.24	18.00 Uhr	Rosenkranz in Neukenroth
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Samstag, 23.11.24	17.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim - Kirchenverwaltungswahl
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Reitsch - Kirchenverwaltungswahl
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach - Kirchenverwaltungswahl
Sonntag, 24.11.24	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig - Kirchenverwaltungswahl
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth - Kirchenverwaltungswahl
Dienstag, 26.11.24	16.00 Uhr	Hl. Messe, Pflegeheim Haßlachblick Stockheim
Donnerstag, 28.11.	18.30 Uhr	Rosenkranz in Reitsch
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
Freitag, 29.11.24	18.00 Uhr	Rosenkranz in Neukenroth
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Samstag, 30.11.24	17.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch

### Tanzen im Sitzen im Pfarrheim Stockheim

Montag, 04.11.2024 Beginn um 18.00 Uhr - „Besinnliches für die dunkle Zeit!“  
Einladung an Alle

### Ökum. Seniorenclub St. Wolfgang Stockheim

Am Dienstag, 19.11.24 um 14.30 Uhr sind alle Senioren aus Stockheim und Neukenroth herzlich ins Stockheimer Pfarrheim eingeladen.

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

## Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

### 1. Gottesdienste

Sonntag, 03.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Sonntag, 10.11.	14.00 Uhr	Friedensdekate an der Grenz- u. Friedenskapelle
Sonntag, 17.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub zum Volkstrauertag
	10.30 Uhr	Gottesdienst in Stockheim zum Volkstrauertag
Mittwoch, 20.11.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und AM in Burggrub
	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und AM in Stockheim
Sonntag, 24.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Stockheim
	13.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Burggrub

### 2. Gruppen und Kreise

#### Frauenkreis Burggrub

Dienstag, 05.11.2024	19.30 Uhr	Sitztanzen mit Diakon Wolfgang Fehn
Mittwoch, 20.11.2024	18.00 Uhr	Besuch des Buß- und Betttaggottesdienstes

Weitere Informationen unter: [www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de](http://www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de)

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

**FOTOSTUDIO**

setalephoto  
*maria setale*

Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146  
Termine nur nach Vereinbarung  
[www.setale-photographie.de](http://www.setale-photographie.de)



Stockheim | Außenstellenleiterin:

Astrid Kestel

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Das neue Semester beginnt mit Kursen und Veranstaltungen Anfang Oktober 2024. Programminformationen erhalten Sie über unser Gesamtprogramm und die Flyer mit den regionalen Übersichten, die seit Anfang September 2024 in der Gemeindeverwaltung und bei Banken und Sparkassen ausliegen, sowie ab dem 1. September 2024 über unsere Homepage [www.vhs-kronach.de](http://www.vhs-kronach.de) oder bei den regionalen Übersichten unter [www.vhs-kronach.de/newsletter](http://www.vhs-kronach.de/newsletter) unseren Newsletter abonnieren. Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Straße 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter [www.vhs-kronach.de](http://www.vhs-kronach.de).

## Herbst-/Winterprogramm 2024/2025

**Vorträge und Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschriftzug!**

### SH 203 Syrische Küche: Fisch

Hazar Aboukaf, Beginn Freitag, 8. November 2024, 1 Abend, 18:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

### SH 202 Gegenständliches Malen mit Acrylfarben

Florian Tschernitschek, Samstag, 09. und Samstag, 16. November 2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Werkraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 44,00 € (ab 9 Personen Gebühr 44,00 €, ab 7 Personen Gebühr 52,80 €, ab 5 Personen Gebühr 66,00 €)

### SH 204 Koreanisches Kimchi - im Original einfach selbst machen

Susanne Schneider, Beginn Dienstag, 26. November 2024, 1 Abend, 18.30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

### SH 100 Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung

Harald Aust, Mittwoch, 04. Dezember 2024, 1 Termin, 19:00-20:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 6,00 €

**BESTATTUNGSINSTITUT  
PLUSCHKE**

**EIGENER TRAUERRAUM  
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN  
INDIVIDUELLE TRAUERFEIER  
ALLE BESTATTUNGSARTEN**

IMMER FÜR SIE  
ERREICHBAR 09261 **2255**

Friesener Straße 48 | 96317 Kronach | [www.bestattung-pluschke.de](http://www.bestattung-pluschke.de)

## Stockheimer INFOBLATT

## SPRUCH DES MONATS

„Die Note der vollkommenen Persönlichkeit ist nicht die der Rebellion, sondern die des Friedens.“  
Oscar Wilde



**Wir kaufen  
Wohnmobile  
+  
Wohnwagen**

**03944 - 36160**

[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
WOHNMOBIL-CENTER AM WASSERTURM

## Physiotherapie

Charisma Gesundheitszentrum GmbH



**Wir suchen  
Physio-  
therapeuten  
m/w/d**

**Tel. 09261 965024**

Am Zinshof 3  
96317 Kronach-Knellendorf  
[www.charisma-physiotherapie.de](http://www.charisma-physiotherapie.de)

# TERMINE

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

## NOVEMBER 2024

### Ortsteil Stockheim:

04. oder 06.11. **Treffen Veranstaltungskalender 2025** - Ort wird noch bekannt gegeben

17.11. **Volkstrauertag**

### Ortsteil Neukenroth:

09.11. **Volkstrachtenverein** - 14 - 16 Uhr, Baby- und Kinderbasar für Selbstverkäufer, Zecher-Halle

09.11. **Theaterverein** - 14.30 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

09.11. **Theaterverein** - 19 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

10.11. **Volkstrachtenverein** - 10 - 16 Uhr, Flohmarkt - Trödelmarkt, Zecher-Halle

10.11. **Theaterverein** - 18 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

15.11. **Theaterverein** - 19 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

16.11. **Theaterverein** - 19 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

17.11. **Theaterverein** - 18 Uhr, Theateraufführung, Fillweber

15.11. **Volkstrachtenverein** - Nachkirchweih, Zecher-Halle

30.11. **OGV** - 16 Uhr, Weihnachtsmarkt, Vereinsgelände Kellerstraße

### Ortsteil Reitsch:

08.-10.11. **KTZV** - Kreisschau, Herrenberghalle

09.11. **Kinder-FFW** - 17 Uhr, Martinsumzug

15.11. **SV** - 19.30 Uhr, 19. Vereinsmeisterschaft Schafkopfkarten, Sportheim

06.11. **SV** - 19 Uhr, Speziabend mit Siegerehrung, Sportheim

17.11. **Kirche** - 14 Uhr, Volkstrauertag mit Friedhofsgang

26.11. **Vereine** - 19.30 Uhr, Treffen der Vereinsvorstände, FFW-Haus

30.11. **SV Frauen** - 18 Uhr, Jahresabschlussfeier

30.11. **SKB** - 19.30 Uhr, Jahreabschluss

### Ortsteil Burggrub:

06.11. **Vereine** - Vereinsvorstandesitzung, Feuerwehrhaus

08.11. **KV** - JHV

17.11. **Kirche** - Volkstrauertag

23.11. **FF** - Abschlussessen

30.11. **SRK** - Weihnachtsfeier

### Ortsteil Haßlach:

*Der Gemeinschaftsraum neben der Kirche in Haßlach steht ab sofort wieder für Veranstaltungen zur Verfügung.*

*Bei Interesse gerne jederzeit bei der Kirchenverwaltung oder im Pfarrbüro melden.*

30.11. **Angelverein** - 19 Uhr, Kameradschaftsabend, Fillweber

### Ortsteil Haig:

09.11. **FFW** - St. Martin mit anschl. „Winterzauber“, 17 Uhr Andacht in der Kirche, danach Laternenumzug zum Feuerwehrhaus mit gemütlichem Beisammensein am Feuer für Jung und Alt. Für's leibliche Wohl ist nicht nur an der GlühBar bestens gesorgt.

## Stockheimer INFOBLATT



**FOIDL**

Pflegedienst | Tagespflege

Pflegedienst

Tagespflege

Hauswirtschaft

Pflegeberatung

Pflegedienst Kronach Im Ziegelwinkel 16 96317 Kronach Tel. 09261 63344	Tagespflege Kronach Rodacherstraße 7 96317 Kronach Tel. 09261 610662-20	Pflegedienst Pressig Hauptstraße 38 96332 Pressig Tel. 09261 63344	Tagespflege Pressig Am Rauhen Berg 4 96332 Pressig Tel. 09265 8069420
---	--	---	--

Als Familienunternehmen in der häuslichen Kranken- und Altenpflege betreuen wir seit 1995 hilfsbedürftige Menschen mit ambulanter Pflege und Tagespflegen in Kronach und Pressig.

Mehr Infos unter [www.foidl-pflege.de](http://www.foidl-pflege.de)

**TK MONTAGESERVICE**

FENSTER  
TÜREN  
GARAGENTORE...



Thomas Köhler

von-der-Cappelstraße 1 · 96342 Stockheim/Haßlach

Mobil: 0176 / 342 919 23

# IM MEDIZINISCHEN NOTFALL

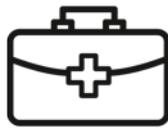


## NOTRUF

**112**  
kostenfrei

bei lebensbedrohlichen Fällen

z.B. starke Brustschmerzen, Herzbeschwerden, schwere Verletzungen



## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

**116 117**  
kostenfrei

wenn die Praxis zu ist und die Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann

z.B. anhalt. Brechdurchfall, Fieber oder akute Bauchschmerzen



## APOTHEKENNOTDIENST

**0800 00 22 8 33\*\***  
**22 8 33\***

\*\* Festnetz kostenfrei  
\* Mobil max. 69 Cent/Min

bei leichteren Erkrankungen, die man gut selber therapieren kann

z.B. leichte Schmerzen, Allergien, grippale Infekte, Sportverletzungen, Hauterkrankungen

**Online-Apotheken-Notdienstfinder: [www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de)**

Alle Angaben ohne Gewähr.

### Impressum:

Herausgeber:

Setale | Werbung | Fotografie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Dezember:

13. November 2024

Erscheinung:

27. November 2024

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

Setale | Werbung | Fotografie, Lorenz

Setale, Badstraße 29, 96332 Pressig-

Rothenkirchen, Telefon 09265 7146,

Fax 09265 913627, Mail [infoblatt@setale-werbung.de](mailto:infoblatt@setale-werbung.de)

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



## SONNEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim

Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: [sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de](mailto:sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de)

[www.sonnenapotheke-stockheim.de](http://www.sonnenapotheke-stockheim.de)

[www.heiraten-landkreis-kronach.de](http://www.heiraten-landkreis-kronach.de)



Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto  
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung  
[www.setale-photographie.de](http://www.setale-photographie.de)

## Zahnärztlicher NOTDIENST

[www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)

01.11.2024	Dr. med. dent. Teresa Bykbane MSc, Kulmbacher Str. 38, 96317 Kronach, 09261 / 91365
02.11.2024	Dr. med. Anne Attrodt, Rodacher Str. 2a, 96317 Kronach
03.11.2024	09261 / 9654297
09.11.2024	Dr. Viktor Barausch, Rosenau 2, 96317 Kronach
10.11.2024	09261 / 627890
16.11.2024	Dr. Hans-Joachim Barnickel, Joh.-Nikolaus-Zitter-Str. 22,
17.11.2024	96317 Kronach, 09261 / 4178
23.11.2024	Dr. med. dent. Teresa Bykbane MSc,
24.11.2024	Kulmbacher Str. 38, 96317 Kronach, 09261 / 91365

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!



Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim  
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

# Rainer Detsch zum Altbürgermeister ernannt

Stockheim – Dem ehemaligen Bürgermeister der Bergwerksgemeinde Stockheim, Rainer Detsch, wurde die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ als Geste des Dankes und in Anerkennung seiner Verdienste um die Gemeinde Stockheim, verliehen. In seiner Laudatio stellte der Rathauschef Daniel Weißerth, vor allem das große Engagement von Detsch als Initiator und Motor der Sanierung der Rentei voran. Er bezeichnete Detsch als das Herz des Projekts, denn schon 2016 habe er die Chance erkannt, durch eine neue Förderinitiative des Freistaates Bayern, das historische, aber leerstehende Gebäude auf dem ehemaligen Areal der St. Katharina Steinkohlenzeche, durch eine Sanierung wieder mit Leben zu erfüllen. Seither legte er sich mit vollem Engagement und mit Leidenschaft in die Realisierung dieses Projektes und zeigte Durchhaltevermögen und Ausdauer inspiriert vom Gedanken etwas Gutes aus alter Zeit für die Heimat wieder zu erwecken. Mit dieser Vision habe sich Detsch in den folgenden Jahren identifiziert und habe zusammen mit seinem Gemeinderat so manche Hürde nehmen müssen woran manch andere gescheitert wären. Dabei habe er es verstanden die Bevölkerung mit einzubeziehen und rief Verständnis hervor, dass dies nicht ein Projekt der Verwaltung oder des Architekten sei, sondern ein Projekt für alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters und aller Generationen. Es wird ein Ort der Kunst, Kultur



Dem ehemaligen Bürgermeister Rainer Detsch wurde von der Gemeinde Stockheim die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen. Von links CSU-Fraktionsvorsitzender Jürgen Weißerth, für die BFS-Fraktion Heiko Buckreus, 2. Bürgermeister Rudi Jaros (FW), Altbürgermeister Rainer Detsch, Bürgermeister Daniel Weißerth, für die SPD Jörg Roth.

und Begegnung der Gemeinschaft. Mit viel Energie und unerschütterlichen Glauben an die Bedeutung der Rentei habe er das Fundament gelegt und er hat mit starkem Willen, Weitsicht und viel Herzblut diese Vision verwirklicht. Heute wurde ein Schmuckstück daraus, dass man über Stockheim hinaus vorzeigen kann und sollte. In den zwölf Jahren seiner Amtszeit (2011 bis 2023), hat er sich mit großem Einsatz, Weitblick und bemerkenswerter Leidenschaft für die Gemeinde verdient gemacht. Neben der Rentei habe er weitere Projekte wie die Kinderferienwoche, die Dorferneuerung Reitsch, Straßensa-

nierungen und Kindergartenbau angestoßen und intensiv begleitet. Detsch habe es stets verstanden, die unterschiedlichsten Interessen im Gemeinderat auf sachlicher und respektvoller Ebene zu bündeln. Unser, von nun an, Altbürgermeister Rainer Detsch ist auch auf Kreisebene sehr aktiv und wird uns in manchen Angelegenheiten auch noch mit seiner Erfahrung beratend zur Seite stehen können. In großer Dankbarkeit überreichte Bürgermeister Daniel Weißerth die Urkunde zur Verleihung der Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“. Mit schmunzelnder Mine dankte Rainer Detsch für die große

Ehre in seiner pfiffigen humorvollen Art mit den Worten „Lieber Gott verzeih ihm, dass er mich so übertrieben gelobt hat und verzeih mir, dass es mir so gut gefallen hat“. Aber dann genug der Witze, er dankte für die Ehrung und fühle sich geehrt. Diese Ehre gebe er aber auch weiter an die vielen Menschen die ihn begleitet und unterstützt haben. Sein Ziel war von Anfang an, im Team die Gemeinde zu führen und dies vor allem in guter Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung. Was ihm relativ schnell gelungen sei. Seine Gemeinderäte und Gemeinderätinnen lobte er als hochprofessionelles kollegiales Team, so dass die Zusammenarbeit Spaß machte und es konnten Projekte auf den Weg gebracht werden die man gemeinsam stemmte. Er erinnerte sich gerne an ein Gespräch im Amt für Ländliche Entwicklung das gleich nach Bekanntwerdendes Förderprogramms „Förderoffensive Nordostbayern“ in Bamberg stattfand und er mit dem Gefühl nach Stockheim ins Rathaus fuhr, „das war die Geburtsstunde zur Wiederbelebung der Rentei“. Er dankte allen Behörden, den Abgeordneten und der kommunalen Familie sowie Vereinen und Ehrenamtlichen für die gute Zusammenarbeit. Rainer Detsch engagiert sich weiter in mehreren Ehrenämtern, als Beispiel nannte er das LCC-Kommunalunternehmen und den Kreistag Kronach.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

## Kfz.-Wünsch

**Meisterbetrieb – Auto-Reparatur**

**Tel. 09261-93689**

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am		
Di., 05.11.	DEKRA	<b>Auch bei uns: Geschenk- Gutscheine für Weihnachten!</b>
Mo., 10.11.	TÜV	
Di., 19.11.	DEKRA	<b>Winterreifen ab 33 €</b>
Mo., 25.11.	TÜV	
Di., 03.12.	DEKRA	

**Altbau-Neubau-Umbau-Ausbau**

## Fliesen-Steger

Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim

Telefon: **09265 5884** Mobil: **0173 2709464**

Mail: [info@steger-fliesenfachgeschaeft.de](mailto:info@steger-fliesenfachgeschaeft.de)

**Fliesen-  
Mosaik-  
Naturstein-  
verlegung**

## Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Inh. Ulrike Annunziata

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Freitag, Samstag und Sonntag  
von 17 – 21.30 Uhr

**Tel. 09265-7137** Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata



Verfasserin: Johanna Geiger

**Gemeinderatssitzung vom 14. Oktober 2024**

## **Zwei Bebauungsplanaufstellungen der Firma Münch Energie wurden beschlossen**

Bereits in der letzten Gemeinderatssitzung am 16.09.2024 wurde über die Vorgehensweise der verschiedenen Anträge auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens der Firmen Münch Energie und Südwerk Energie GmbH zur Aufstellung der jeweiligen Bebauungspläne im nichtöffentlichen Teil diskutiert. Der Gemeinderat müsste nun über die einzelnen Anträge der beiden Firmen beschließen.

Die Firma Münch Energie stellte mit Schreiben vom 28.08.2024 einen Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet Photovoltaik „Heimatenergie Hasslachtal Stockheim I“ Gemarkung Burggrub (Fl.Nrn. 186, 201, 295 (Teilfläche), 313, 320, 322, 323, 324, 325, 327, 328, 334, 335, 336), sowie einen Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet Photovoltaik „Heimatenergie Hasslachtal Stockheim II“ Gemarkung Wolfersdorf (Fl.Nrn. 84, 84/1, 84/2, 84/3, 84/4, 88 (Teilfläche)) zur Errichtung von zwei Photovoltaikanlagen gem. §12 BauGB gem. §12 BauGB sowie die Einarbeitung im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes.

Erster Bürgermeister Daniel Weißerth ging in einer kurzen Zusammenfassung nochmals auf den zeitlichen und sachlichen Ablauf der Entscheidungsfindung zu Freiland Photovoltaik-Flächen ein, bevor den beiden Firmen Münch und Südwerk die Möglichkeit gegeben wurde, ihre Präsentationen vorzutragen.

Seit April 2022 (Zwischenevaluierung ILE) beschäftigt sich der Gemeinderat mit Flächen für Freiflächen PV-Anlagen und hat im Rahmen der ILE mit Pressig die Flächen der jeweiligen Kommune durch einen unabhängigen Landschaftsplaner (Team4) mit nach den Kategorien ungeeigneten Flächen (Schutzflächen, Wohnungsbebauung, Biotope), Restriktionsflächen, Flächen mit Einschränkungen und geeignete Flächen begutachten und kategorisieren lassen.

Im Anschluss daran wurden u.a. in einer Klausurtagung Kriterien festgelegt, welche auch die Wirtschaftlichkeit mit abbildeten und dazu mit dienen, den Partner für unsere Gemeinde mit zu ermitteln.

Gemeinderat und Verwaltung hat eine Vielzahl von Gesprächen mit Projektanten und Flächeneigentümern geführt und hat auch die unterschiedlichsten Vorgehensweisen bei Projektanten und Eigentümern erlebt. Nicht immer angenehm und auch nicht immer sachlich und auch nicht immer fair. Dies wollte der Bürgermeister auch nochmals deutlich ansprechen.

Mit den Beschlüssen geht man heute in die formale Planung. Man zeigt damit, dass man gewillt ist, diese entsprechende Fläche weiter zu untersuchen. Bei den Bürgern wird man in den Ortsteilen in den nächsten 4 Wochen Bürgerinformationsveranstaltungen durchführen. Es wird heute nicht entschieden, dass auf diesen Flächen PV-Anlagen gebaut werden. Dies erfolgt erst mit Satzungsbeschluss, so der Bürgermeister.

Im Anschluss daran wurden der Firma Münch Energie durch die Herren David Fehn und Sven Hammer und der Firma Südwerk Energie GmbH durch die Herren Sebastian Neubauer und Martin Fritsch die Möglichkeit gegeben, ihre angedachten Projekte im Gemeindegebiet der Gemeinde Stockheim vorzustellen. Auch die sich anschließende Diskussion im Gemeinderat zeigte, dass es trotz der sehr guten Vorarbeit im Gemeinderat und des Standortgutachtens weiterhin bezüglich der einzelnen vorgestellten Flächen noch große Diskussionen gab und es demokratisch nicht zu einheitlichen Abstimmungen kommen wird.

Danach wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim erklärte sich bereit, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet Photovoltaik „Heimatenergie Hasslachtal Stockheim I“ Gemarkung Burggrub sowie den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet Photovoltaik „Heimatenergie Hasslachtal Stockheim II“ Gemarkung Wolfersdorf zur Errichtung jeweils einer Photovoltaikanlage aufzustellen. Die Verfahren nach den §§ 2 Abs. 1 und 2, 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 und 12 Abs. 1 BauGB sind vorzubereiten. Die Einarbeitung im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans wird bedacht.

## **Drei Bebauungsplanaufstellungen der Firma Südwerk Energie GmbH wurden abgelehnt**

Die Firma Südwerk Energie GmbH stellte mit Schreiben vom 11.06.2024 drei Anträge auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Aufstellung von Bebauungsplänen als planungsrechtliche Voraussetzung für die Bauvorhaben „Betrieb von PV-Anlagen auf den

- Grundstücken Fl.Nr. 689, Gemarkung Burggrub.
- Grundstücken Fl.Nrn. 413, 414, 415, 416, 417, 418, 443, 444, 445, 355/1 Gemarkung Reitsch
- Grundstücken Fl.Nrn. 191, 192 Gemarkung Reitsch

Zur Absicherung der Gemeinde Stockheim sollten städtebauliche Verträge mit der Firma Südwerk Energie GmbH abgeschlossen werden.

Die drei Anträge der Firma Südwerk Energie GmbH wurden abgelehnt.

## **ILEK Haßlachtal sowie die Umsetzungsbegleitung wird fortgesetzt**

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) der ILE Haßlachtal wurde im Jahr 2017 durch Geoplan erstellt. Es formuliert Handlungsbedarfe, Entwicklungsziele und eine Maßnahmenplanung für die interkommunale Zusammenarbeit der Mitgliedskommunen. Die Gemeinde Stockheim und der Markt Pressig arbeiteten seit der Erstellung des ILEK interkommunal zusammen. Seit August 2023 wurde die ILE durch das Büro CIMA Beratung + Management GmbH als Umsetzungsbegleitung unterstützt.

Der Förderzeitraum für die Umsetzungsbegleitung sowie die Gültigkeit des ILEK enden zum 31.12.2024. Zur Fortführung der ILE unter Förderung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken muss das ILEK fortgeschrieben und die Umsetzungsbegleitung weiterbeauftragt werden.

Das ALE Oberfranken erkennt die positive Zusammenarbeit und Entwicklung der ILE Haßlachtal über die letzten Jahre an und ist vorerst mit der verbleibenden Konstellation aus den Gemeinden Pressig und Stockheim einverstanden. Nichtsdestotrotz sieht das Amt die Integrierte Ländliche Entwicklung im Zweier-Verbund als nicht zielführend und plädiert für die Erweiterung bzw. Öffnung der ILE Haßlachtal.

Die Fortführung der ILE Haßlachtal in der Konstellation Pressig und Stockheim kann für die nächsten 2 Jahre (bis Ende 2026) bestehen bleiben. Dafür ist eine ILEK-Fortschreibung mit aktualisierter Zielsetzung notwendig. Nach Absprache kann die Fortschreibung des ILEKs über die Umsetzungsbegleitung mitbearbeitet werden.

Nach Beendigung der zwei Jahre ist eine Fortführung im ILE-Zusammenschluss nur durch die Hinzunahme einer oder mehrerer Gemeinden möglich. Hierzu soll in der Zwischenzeit auf die angrenzenden Gemeinden zugegangen werden. Eine mögliche Doppel-Mitgliedschaft einer Gemeinde in zwei ILEs stellt kein Hindernis dar.

Geschäftsleiter Rainer Förttsch gab einen kurzen Ausblick, was im Bereich der ILE durch das Büro Cima und durch die beiden beteiligten Gemeinden geleistet wurde. So finden jährlich ca. sechs Treffen der Lenkungsgruppe bestehend aus Verwaltung und Bürgermeistern statt, um über bearbeitete The-



men zu reden oder neue Themenbereiche anzugehen. Im Mittelpunkt stand vor allem die Touristik mit den Themenbereichen Wanderwege und Bergbau. Es galt, diese auszubauen, neue Wanderwege anzulegen und durch die Pflege der Homepage Haßlachtal, Medien wie Facebook und Instagram und demnächst über die Gemeindeapp in die Öffentlichkeit zu bringen. Weiterhin wurden die Verwaltungskooperationen weiter gepflegt, z.B. durch gemeinsame Anschaffung eines Vermessungsgerätes, durch das Anlegen von Wasserkatastern mit vorausgegangener gemeinsamer Schulung oder auch durch gemeinsame Bestellung von Salz in den Bauhöfen oder Besprechung von Anschaffungen gemeinsamer Arbeitsgeräte. Letztes Jahr wurde auch erstmalig das Regionalbudget über das Büro Cima abgewickelt. Über die ILE entstand auch das Standortkonzept für Windenergie und Fotovoltaik-Freiflächenanlagen. Auf den Weg gebracht wird gerade ein Vitalitätscheck für beide Gemeinden, der ebenso mit einer Förderung von 75 Prozent über die ILE läuft.

Der Gemeinderat beschloss die Fortsetzung der Mitgliedschaft der Gemeinde Stockheim in der ILE Haßlachtal, die Fortschreibung des ILEKs aus dem Jahr 2017 sowie die Fortführung der Umsetzungsbegleitung in der Gemeinde Stockheim für den Zeitraum Januar 2025 bis Dezember 2026 vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken.

### Ein Bauantrag wurde genehmigt

Zum Bauantrag

- Neubau eines Bungalows, Errichtung von 3 Fertiggaragen sowie eine Balkon-Stahlkonstruktion an das Bestandsgebäude, Ostring 27 wurde das gemeindliche Einvernehmen für Befreiungen gemäß § 36 Abs. 1 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Östlich der Siedlung“ (Überschreitung der Baugrenze, Dachform, Geschosszahl, Dacheindeckung, Kniestockhöhe) erteilt.

einzulegen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bei der kleinen Übergabefeier bedankte sich der Ideengeber und CSU Ortsvorsitzende Reinhold Heinlein herzlich bei den Mitgliedern Günter Heinlein, Peter Heinlein und Stefan Hofmann, die in ihrer Freizeit und mit ihren Gerätschaften den Untergrund für die Bänke vorbereitet haben.

Auch Bürgermeister Stefan Heinlein hob die Bedeutung des Regionalbudgets hervor: „Durch das Regionalbudget werden gezielt kleinere Projekte unterstützt, die die Lebensqualität in ländlichen Gebieten verbessern und die regionale Identität stärken. Es fördert die Eigeninitiative der Bürgerinnen und Bürger und trägt dazu bei, das Vereinsleben und die Gemeinschaft vor Ort zu stärken.“

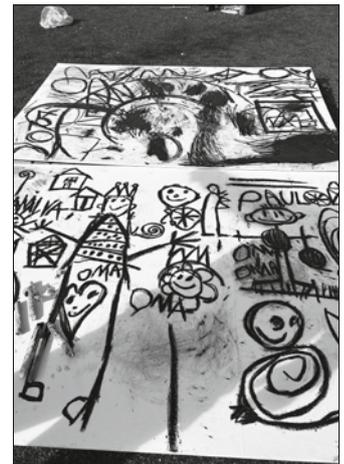
### Kleine Künstler in der Rentei: Stockheimer Kindergarten besucht mobiles Atelier

Eine besondere Begegnung mit der Kunst erlebten die Kinder des Stockheimer Kindergartens in der Rentei: Der Künstler Philipp Eyrych, der derzeit im Rahmen des Projekts „Mobiles Atelier“ einen Monat lang in der Rentei arbeitet, öffnete sein Atelier für die Vorschulgruppe. Die jungen Künstler durften nicht nur auf gespannte Leinentücher malen, sondern erhielten auch spannende Einblicke in die Herstellung der Materialien.

Eyrych erklärte den Kindern, wie die Wachsmalkreide, die sie für ihre Kunstwerke nutzten, hergestellt wird. Er hatte Kohle zermalmmt, mit Leinöl und Wachs vermischt, anschließend in Stiffformen gegossen und aushärten lassen.

Nach der kreativen Arbeitsphase unternahm die Gruppe einen kurzen Ausflug in den nahegelegenen Wald. Dort begaben sie sich auf die Suche nach natürlicher Kohle – ein spannendes Abenteuer, das Kunst und Natur auf besondere Weise miteinander verband.

Die fertigen Werke der Kinder und die Arbeiten von Philipp Eyrych werden am 9. und 10. November in der Rentei ausgestellt. Ein Besuch, der sich lohnt – für kleine und große Kunstliebhaber gleichermaßen.



Bilder: Gemeinde Stockheim

## Meldungen in Kürze mit Würze

### Regionalbudget Projekte in der ILE Haßlachtal im Gemeindegebiet Pressig

#### Neue Plauder- und Begegnungsbänke entlang des Radwegs zwischen Förtschendorf und Rothenkirchen aufgestellt



Das Bild zeigt von rechts: Landwirtschaftsdirektor a. D. Günter Heinlein, Stellv. CSU Ortsvorsitzender Stefan Hofmann, Ortssprecherin Christina Kropp, links: CSU Ortsvorsitzender Reinhold Heinlein, Marktgemeinderätin Mirja Heinlein, Stellv. Ortsvorsitzender Peter Heinlein und 1. Bürgermeister Stefan Heinlein. Bild: Daniela Heinlein

Dank der Unterstützung durch das Regionalbudget der ILE Haßlachtal hat der CSU-Ortsverband Förtschendorf zwei neue „Plauder- und Begegnungsbänke“ entlang des beliebten Radwegs zwischen Förtschendorf und Rothenkirchen aufgestellt. Die Kosten von rund 3.000 Euro wurden zu 80 Prozent durch das Regionalbudget gefördert. Die Bänke bieten nun Wanderern, Spaziergängern und Radfahrern eine Möglichkeit, eine Pause

## Sicherung der Gehbahnen im Winter

Bevor die winterliche Witterung richtig einsetzt, weist die Gemeinde Stockheim alle Haus- und Grundstücksbesitzer auf Verpflichtungen hin, welche die kalte Jahreszeit mit sich bringt. Die Räum- und Streupflicht, die selbstverständlich auch die privaten Grundstücksbesitzer betrifft, soll helfen, Unfälle und damit auch etwaige Schadensersatzforderungen zu vermeiden. Die Grundstückseigentümer haben nach der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und der Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung)“ die Verpflichtung, die Gehwege zu sichern.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Es wird leider immer wieder beobachtet, dass die Anlieger die zu räumenden Schneemassen auf die Fahrbahn werfen, somit den Verkehr behindern (Haftung!) und ein erneutes Räumen der Straßen verursachen. Auch ist bekannt, dass sich Räumende sehr viel Mühe geben und ihren Schnee oft den Nachbarn zutragen und auf dessen Grundstück lagern. So etwas sollte nur nach gegenseitiger Absprache vorgenommen werden, um den nachbarlichen Frieden zu erhalten. Räumpflichtige, die an Schulwegen wohnen, sollten unseren Aufruf besonders beachten, denn es wurde wiederholt beobachtet, dass die Kinder auf der Straße gehen, wenn die Gehsteige nicht geräumt sind.

## An die Dauerparker auf den Straßen

Alljährlich werden Fahrzeuge festgestellt, die tage- und wochenlang in engen und verkehrsreichen Straßen abgestellt sind und ebenso gut auf einem nahen Parkplatz oder auf dem eigenen Privatgrundstück hätten abgestellt werden können. Durch Dauerparker wird die Schneeräumung der Gemeinde sehr erschwert. Die Schneepflüge kommen nicht durch, die Straßen werden mehr und mehr zu Einbahnstraßen. An alle Dauerparker ergeht die Aufforderung, ihre Fahrzeuge zur Winterzeit auf einem Parkplatz in ihrer Nähe oder auf dem eigenen Privatgrundstück abzustellen, um dem Winterdienst der Gemeinde und den Räumfahrzeugen freie Bahn zu geben. Fahrzeughalter, die dieser Aufforderung nicht nachkommen und weiterhin unbekümmert ihre Fahrzeuge an unmöglichen Stellen abstellen und so Verzögerungen des Räum- und Streudienstes verursachen, werden entsprechend herangezogen. So weit sollte es aber bei aller Vernunft und der nötigen Rücksichtnahme nicht kommen.

## Termine

### Ausstellung und Rundwanderung mit Künstler Philipp Eyrich in der Rentei

Im Rahmen des Projekts „Mobiles Atelier“ des BBK Bayern ist der Künstler Philipp Eyrich einen Monat lang in der Rentei in Stockheim zu Gast. Während seines Aufenthalts widmete sich Eyrich vor allem der Arbeit mit Kohle und anderen Naturmaterialien. In Kooperation mit dem Stockheimer Kindergarten entstanden Werke, die am Samstag, 9. November, und Sonntag, 10. November, in der Rentei präsentiert werden.

Zusätzlich hat Eyrich entlang eines ausgeschilderten Rundwanderwegs mehrere Kunstwerke in der Natur platziert, die Besucher vom 9. bis 17. November entdecken können.

Die offizielle Eröffnung findet am 9. November um 14:00 Uhr in der Rentei statt. Im Anschluss führt Eyrich interessierte Besucher auf eine gemeinsame Wanderung entlang des Kunstpfades. Ab 17:00 Uhr klingt der Tag beim gemütlichen Grillen aus.

Herzliche Einladung, jederzeit vorbeizuschauen, etwas zu essen, sich auszutauschen und mit uns zu wandern! Wir freuen uns!

### Termine:

#### - Samstag, 9.11.

- ab 14.00 Uhr Ausstellung
- 15.00 Uhr Wanderung (ca. 4km) mit Künstler Philipp Eyrich
- Ab 17.00 Uhr Grillen

#### - Sonntag, 10.11.

- 13.00 – 18.00 Uhr Ausstellung
- 15.00 Uhr Wanderung (ca. 4km) mit Künstler Philipp Eyrich
- 11. – 17.11.

- Möglichkeit auf dem ausgeschilderten Weg zu wandern

Einblicke in seine Arbeiten

Bilder: Gemeinde Stockheim



## vereins- stammtisch

05. November 2024 in Stockheim  
19.00 Uhr

RENTEI  
STOCKHEIM



NEU

Die moderierten Vereinsstammtische geben Ihnen die Möglichkeit in den offenen Austausch zu kommen, vereinsübergreifend Engagierte kennenzulernen, gemeinsame Themen zu finden, Herausforderungen zu diskutieren und Kooperationen über die eigenen Vereins- und Gemeindegrenzen hinaus zu entwickeln.

Offen für alle Vereinsaktive aus der Region –  
kommen – zuhören – mitdiskutieren!

Fit  
FÜRS EHRENAMT



## **Problemmüllsammlung im Landkreis Kronach**

Am Dienstag, den 12. November 2024, zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr, findet wiederum eine Problemmüllsammlung am Sanitätsheim in Stockheim statt. Zum Problemmüll gehören Altlacke und Farben, Laugen und Säuren etc. Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Bitte geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab. Nähere Informationen über: <https://www.landkreis-kronach.de/buergerservice-landratsamt/behoerdenwegweiser/?problemuell&orga=34615>

## **Neuer Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft**

Ab 4. November 2024 startet ein neuer Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft. Dieser wird von der Regierung von Oberfranken in Zusammenarbeit mit Familie und Bildung im DHB Erlangen e.V. durchgeführt. Der berufsbegleitende Kurs richtet sich an Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter, die Führungsaufgaben übernehmen, unternehmerisch tätig werden oder als Ausbilderin bzw. Ausbilder arbeiten möchten.

Der Unterricht findet am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg, Standort Bayreuth, sowie teilweise in Erlangen statt. Kurse sind montags von 08:30 bis 16:00 Uhr, von November 2024 bis Herbst 2026.

Für weitere Informationen steht die Regierung von Oberfranken zur Verfügung (Ernaehrung-Bildung@reg-ofr.bayern.de).

## **Vorbereitungslehrgang des FZO für die staatlichen Fischerprüfung als ONLINE-Präsenzkurs 15.11.2024**

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern, bietet ab Freitag 15.11.2024 die Möglichkeit, die Vorbereitung zur Fischerprüfung per Video-Konferenz am heimischen PC und nur einem Präsenz-Praxistag vor Ort zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen.

Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern.

Weitere Information zum zeitlichen Ablauf, Praxistag, Unterrichtsmaterial, Preise finden sie auf der Webseite des FZO. Auch die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang im ONLINE-Präsenzmodus erfolgt über die Webseite des FZO unter [www.fischereizentrum-oberfranken.de](http://www.fischereizentrum-oberfranken.de)

## **Teilhabeangebote für Menschen mit und ohne Demenz und ihre Angehörigen in Oberfranken – Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken stellt online vor**

Am Mittwoch, 13.11.2024 lädt die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken zum Online-Fachtag mit dem Thema Teilhabe von Menschen mit und ohne Demenz und ihren Angehörigen ein. Von 9.30 bis 13.00 Uhr präsentieren oberfränkische Kulturschaffende ihre Teilhabeangebote aus den Bereichen Kunst, Kultur, Geselligkeit, Natur, Bewegung, Musik und Geistlichkeit. Eingeladen sind Angehörige von Menschen mit Demenz, professionell und ehrenamtlich Tätige sowie alle Interessierten, die mehr über Teilhabeangebote der Region erfahren möchten.

Der Fachtag findet online über Microsoft Teams statt. Um Anmeldung wird gebeten unter 09281 / 57 500 oder [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de)

## **Früher Beginn und schneller Verlauf? – Wenn Menschen mit Down-Syndrom an Alzheimer erkranken**

### **Einladung zum Online-Vortrag mit Prof. Dr. med. Johannes Levin**

Am Donnerstag, 21. November 2024 veranstaltet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken einen kostenfreien Online-Vortrag von 16.00 bis 17.00 Uhr zum Thema Down-Syndrom und Alzheimer. Wie kann bei Menschen mit Down-Syndrom, die zudem an einer Demenz

erkranken, eine Diagnose gestellt werden? Welche Besonderheiten sind bei der Diagnose zu berücksichtigen? Wie können Betroffene, Familien und betreuendes Fachpersonal mit der Diagnose umgehen? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Der Vortrag findet online über Microsoft Teams statt. Die Anmeldung ist möglich per E-Mail an [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de) und telefonisch bei der Mitarbeiterin der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken Ute Hopperdietzel unter 09281 / 57 500.

## **Macht Fahrradfahren in deiner Stadt Spaß oder ist es stressig? | Umfrage ADFC – Jetzt abstimmen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024 bis zum 30.11.2024.**

Wie fahrradfreundlich ist Stockheim?

Die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2024 hat begonnen. Radfahrerinnen und Radfahrer aus ganz Stockheim sind eingeladen, bei der Online-Umfrage auf [www.fkt.adfc.de](http://www.fkt.adfc.de) beispielsweise das Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit der Ziele mit dem Rad zu bewerten. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr das Miteinander im Verkehr. Die Ergebnisse helfen der Gemeinde das Angebot für Radfahrende weiter zu verbessern.

Radfahren ist im Trend – und eine fahrradfreundliche Gemeinde ist attraktiv für alle. Deshalb bitten wir alle radfahrenden Bürgerinnen und Bürger, beim ADFC-Fahrradklima-Test mitzumachen. Die Ergebnisse geben uns ein klares Bild davon, wo das Angebot für Radfahrende schon gut ist und wo wir noch nachbessern können. Auch der Vergleich mit anderen Gemeinden in Sachen Fahrradfreundlichkeit gibt uns wichtige Impulse. Nehmen Sie sich zehn Minuten Zeit und machen Sie mit beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

**vom 18.11.2024 bis 24.11.2024 wird die Brücke zwischen der Kronacher Straße und der Bergwerksstraße aufgrund Asphaltierungsarbeiten für den gesamten Verkehr gesperrt.**

**Eine Umgehung für Pkws und Lkws ist über die Umleitungsstrecke der Maxschachtstraße / Sportplatzstraße / Friedhofstraße möglich. Der Parkplatz am Bahnhof ist zu dieser Zeit leider nicht befahrbar.**

**Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:**

**[www.stockheim-online.de](http://www.stockheim-online.de)**

## Stockheimer INFOBLATT

**Annahmeschluss**

**Dezember-Ausgabe: 13.11.2024**

**Erscheinung: 27.11.2024**

**auch unterwegs oder im Urlaub lesen:**

**[www.stockheim-online.de](http://www.stockheim-online.de)**



## Schmuck für Erntedank-Gottesdienst

### Unsere Angebote (anonym/vertraulich/kostenfrei):

- Telefonische Beratung und Information
- Persönliche Beratungsgespräche
- Onlineberatung
- Angeleitete Gruppenangebote
- Angehörigenberatung
- Begleitung zur Polizei, ÄrztInnen, AnwältInnen etc.
- Prozessvorbereitung und Begleitung

### Wer sich an uns wenden kann

- Frauen und Kinder, die zu sexuellen Handlungen gezwungen, vergewaltigt oder misshandelt wurden
- Frauen, die in ihrer Beziehung/Ehe gedemütigt und misshandelt werden
- Frauen, die von Ex-Partnern oder Fremden verfolgt oder belästigt werden
- Unterstützende und beistehende Personen, denen sich Frauen und Kinder anvertraut haben
- Wer beruflich mit Frauen und Kindern arbeitet, die Gewalt erlebt haben oder erleben
- Frauen, die sich nicht sicher sind, wie sie Erlebtes einordnen sollen oder von belastenden Erinnerungen eingeholt werden

### WIR SIND FÜR SIE DA.

Tel.: 09561 90155 – Persönlich: Mohrenstraße 15 in Coburg

Gerne können Termine im Beratungshaus in Steinbach am Wald, Rennsteigstr. 19 vereinbart werden:

Jeden 1. Montag im Monat von 14-18 Uhr

Jeden 3. Montag im Monat von 9-13 Uhr



Neukenroth – Der Obst- und Gartenbauverein Neukenroth schmückte auch dieses Jahr wieder mit viel Liebe für den Erntedank-Gottesdienst in der Kirche St. Katharina.

Text und Bild: Dominique Köhn

## Die gute Fee sagt leise Servus

Neukenroth – Auf mehr als 35 Jahre Dienstzeit im katholischen Kindergarten Neukenroth kann Monika Fiedler zurückblicken. Als höchst zuverlässige Raumpflegerin und gute Fee sorgte sie allabendlich für Ordnung und Sauberkeit in der Kindertagesstätte, so dass sich Kinder und Personal jeden Tag aufs Neue wohlfühlten. Nun trat sie ihren Ruhestand an und feierte bei einer gemütlichen Kaffeerunde Abschied. Die Kindergartenleitung um Elisabeth Hirschke und Sophia

Engelhardt dankte ihr ebenso für ihr großes Engagement und das angenehme Miteinander wie die Kindergartenbeauftragte der Kirchenstiftung St. Katharina Neukenroth, Annette Urban. Als besonderes Abschiedsgeschenk und bleibende Erinnerung erstellten die Mitarbeiterinnen sehr zur Freude von Monika Fiedler ein Video mit den Grüßen und Wünschen der Kinder, die ihre gute Fee ins Herz geschlossen haben und vermissen werden.

Text und Bild: Jürgen Weißerth

Mit aufrichtigen Dankesworten und einem Videogruß der Kinder verabschiedete das Team des katholischen Kindergartens Neukenroth Monika Fiedler nach mehr als 35 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Im Bild von links: Victoria Löffler, Monika Fiedler, Kindergartenbeauftragte Annette Urban, Leiterin Elisabeth Hirschke, Dagmar Wachter, Nadine Weber, Jessica Fugmann und Sophia Engelhardt.



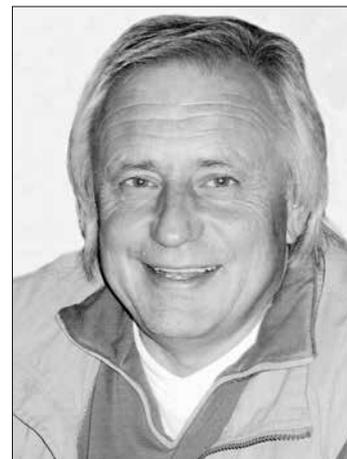
# Rainer Engelhardt im Alter von 65 Jahren verstorben

## Stockheim hat ihm viel zu verdanken

Stockheim – Am 24. September verstarb Rainer Engelhardt nach schwerer Krankheit. Mit ihm ging eine große Persönlichkeit, die tiefe Spuren in den Herzen seiner Familie und Freunde sowie darüber hinaus im gesamten Ortsleben seiner Heimatgemeinde und insbesondere auch in der Stockheimer Geschäftswelt hinterlässt. Unermüdlichen Einsatz und selbstloses Engagement zeigte er seit dem Jahr 1992 als Gründungsmitglied sowie zudem ab 2012 als Sprecher der Interessengemeinschaft (IG) Stockheimer Geschäftsleute, die mit ihm den Mittelpunkt ihrer Gemeinschaft verliert. Mit seiner ruhigen, offenen und fröhlich-geselligen Art verstand er es bestens, auch andere anzustecken, mitzureißen und für die vielfältigen Aktionen der Stockheimer Geschäftsleute zu gewinnen. Mit ihm rief die IG im Oktober 1998 das beliebte Infoblatt der Gemeinde ins Leben. Zu den re-

gelmäßigen Veranstaltungen der IG zählen - neben weiteren Sonderaktionen - verkaufsoffene Sonntage sowie die Nikolausfeier der Stockheimer Geschäftsleute, wobei im Rahmen der Bergmännischen Weihnacht bei der Alten Zeche die Kinder der Gemeinde beschenkt werden. Ein offenes Herz zeigte Rainer Engelhardt auch für seine Mitmenschen, die nicht so auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Ein großes Anliegen war ihm dabei gerade auch der von der IG initiierte Stockheimer Adventskalender, für den er seit seinen Anfängen über zehn Jahre lang als Ansprechpartner seitens der Geschäftswelt fungierte. Bei der schönen Aktion kamen allabendlich im Advent Besucher beim jeweiligen Fensterpaten in der ganzen Großgemeinde in fröhlicher Runde zusammen. Damit sollte der Gemeinschaftssinn gestärkt und der Bevölkerung die Vorweihnachtszeit auf eine besondere Art

und Weise näher gebracht werden. Hinzu kam der karitative Aspekt; wurde dabei doch über die Jahre hinweg eine nahezu unglaubliche Spendensumme von rund 60.000 Euro erreicht. Neben den Kindergärten der Gemeinde wurden damit vor allem - in Kooperation mit dem VDK Ortsverband Stockheim-Neukenroth - hilfsbedürftige Menschen im Gemeindegebiet bedacht. Oft war Rainer Engelhardt an den Abenden selbst vor Ort, um mit seiner Spendenbox bei den anwesenden Gästen für den guten Zweck zu sammeln. Den gleichen uner-müdlichen Einsatz zeigte er auch im Berufsleben. Mit großer Tatkraft und Weitblick leitete der „Gärtnermeister mit Leib und Seele“ die seit Generationen in Familienhand stehende Gärtnerei „Blumencenter Engelhardt“, wo er ebenfalls eine große Lücke hinterlässt. Rainer Engelhardt wurde am 12. November 1958 geboren und ver-



starb am 24. September 2024. Er hinterlässt seine Ehefrau Carmen Engelhardt, eine Tochter und drei Enkelkinder. Die Trauerfeier fand am 11. Oktober in der Auferstehungskirche in Stockheim statt.

Text: Heike Schülein,  
Bild: Rainer Engelhardt (privat)

## „Konzert zwischen den Jahren“

Stockheim – Die Bergmannskapelle Stockheim spielt 2024 erstmals an einem neuen Termin zum Jahresende groß auf. Am Samstag, 28. Dezember 2024, findet das „Konzert zwischen den Jahren“ um 19.30 Uhr in der Schulturnhalle in Stockheim statt. Weitere Details folgen in der Dezemberausgabe des Infoblattes.



Text: Lena Buckreus-Gagel  
Bild: Dominik Ochs

Das „Konzert zwischen den Jahren“ ersetzt in diesem Jahre erstmals das Weihnachtskonzert der Bergmannskapelle Stockheim.

**FOTOSTUDIO**  
setalephoto  
maria setale  
Hochzeitsfotografie -  
jetzt Termin für 2025  
vereinbaren  
Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146  
Termine nur nach Vereinbarung  
www.setale-photographie.de

• Kfz-Service  
• HU / AU  
• Klimaservice  
• Motordiagnose  
• Unfall-Instand-  
setzung  
MAHR Kfz-Meisterwerkstatt  
Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68  
96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit-mahr.de  
**Mahr**  
AUTO FIT

Nehmen Sie sich  
**ZEIT**  
für Ihre Trauer –  
wir kümmern  
uns um  
**ALLES!**  
IHR  
PARTNER  
IN DER  
REGION  
  
**KRÄSSE**  
BESTATTUNGEN  
**Kronach**  
Neuglosberg 34  
Tel. 09261 91611  
EIGENE TRAUERHALLE

# Erntedankgottesdienst in Stockheim

Stockheim – Nach wie vor wird in den heimischen Kirchen der Erntedank großgeschrieben, so auch in der Pfarrgemeinde St. Wolfgang. Gemeinsam zogen Buben und Mädchen, die Ministranten und dem Altardienst in die Kirche ein. Die mitgebrachten Körbchen mit Obst und Gemüse wurden dann vor den Altarstufen abgestellt. Die Ministranten gestalteten unter der Regie von Wortgottesleiterin Elvira Ludwig in Zusammenarbeit mit Martina Zimmermann den Familien-Gottesdienst. Die Ministranten sprachen die Kyrierufe und erklärten im Predigtspiel, dass wir genug zum Essen haben, dass wir genug Obst für die Gesundheit, dass Wasser wichtig ist usw. und dass wir für alles „Danke“ sagen müssen. Nach jeder Erklärung legten die Minis einen Gegenstand vor dem Altar ab. Für den farbenfrohen Altarschmuck waren Adelgunde Ramming, Gudrun Hergenröder und Elvira Ludwig zuständig. Eine Erntekrone und eine Apfelkrone bereicherten das Gesamtbild. An der Orgel spielte Michael Lutz und sorgte für die musikalische Umrahmung. Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Elvira Ludwig bei allen Mitwirkenden, vor allem bei den Minis, die diesen besonderen Gottesdienst mitgestaltet haben.

Danach boten sie „Brotpäckchen“ gegen eine Spende für den Caritas Sozialladen an. Im Nu war alles Brot verteilt worden. Rundum ein gelungener Erntedank-Vormittag.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

Einige Firmlinge mit den Ministrantinnen und Ministranten und Elvira Ludwig (r.2.Reihe die Erste).



## Kostenfreie Vortragsreihe bei Hörgeräte Geuter in Kronach



Hörgeräte Geuter lädt Sie zu folgenden kostenfreien Vortragsveranstaltungen in das terzo-Zentrum in der Rosenau 15 in Kronach ein:

Platz reservieren  
unter  
(0 92 61) 6 19 58

- ✓ **Mo, 18.11. von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr**  
„Hören ist Kopfsache – warum ein Hörgerät allein oft nicht reicht“  
Referent: Simon Krackau (Hörakustik-Meister)
- ✓ **Di, 19.11. von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr**  
„Tinnitus - wie Ihr Gehör wieder Ruhe finden kann“  
Referent: Simon Krackau (Hörakustik-Meister, Tinnitus-Spezialist)
- ✓ **Mi, 20.11.24 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr**  
„Für jede Situation der richtige Gehörschutz“  
Referentin: Petra Müller (Hörakustikerin, Gehörschutz-Spezialistin)
- ✓ **Do, 21.11.24 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr**  
„Die richtige Pflege und Reinigung Ihrer Hörgeräte - für Hörgeräteträger und Angehörige“  
Referentin: Katja Kaletta-Kiesewetter (Fachassistentin für Hörakustik)



[www.hoergeraete-geuter.de](http://www.hoergeraete-geuter.de)

**HÖRGERÄTE  
GEUTER**  
Coburg - Kronach - Lichtenfels

**terzo**  
Wir hören uns.

## Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

Dezember-

Ausgabe:

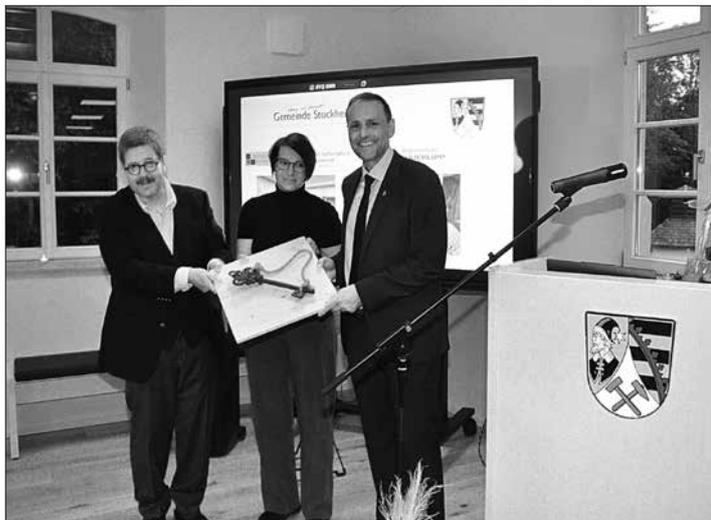
13.11.2024

Erscheinung:

27.11.2024

auch unterwegs oder  
im Urlaub lesen:

[www.stockheim-online.de](http://www.stockheim-online.de)



Symbolische Schlüsselübergabe zur Eröffnung der Rentei in Stockheim. Bürgermeister Daniel Weißerth (rechts) übernimmt aus den Händen von Architekt Dipl.-Ingenieur Jörg Detsch und Dipl.-Ingenieurin Dorothea Dietrich, den Schlüssel für die Rentei.

## Einweihung der Rentei am ehemaligen Bergwerksgelände

Stockheim – Ende September wurde die Rentei, Kultur- und Begegnungsstätte in Stockheim, nach fünfjähriger Sanierung offiziell eröffnet und wurde unter kirchlichen Segen gestellt.

Bürgermeister Daniel Weißerth konnte zu diesem Festakt, zahlreiche Ehrengäste, es waren über 100, vom MdB Jonas Geissler, MdL Jürgen Baumgärtner, Bürgermeister, Kreis- und Gemeinderäte, sowie Behördenvertreter und bauausführende Firmen und Handwerker geladen, sowie begleitende Berater vom Marketingverein Kronach Creativ und vom Kunstverein Kronach, herzlich begrüßen.

In seiner beeindruckenden Festansprache mit rückwirkender Präsentation mit Bildmaterial der Baumaßnahme, ganz unter dem Motto der Gemeinschaftsleistung: „das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ führte er durch die Baumaßnahme, mit allen baulichen Gewerken vom Dach bis zum Keller, bis hin zur ebenfalls gelungenen Außen-

anlage, dazwischen immer wieder Grußworte von Ehrengästen integriert, konnte der Rathauschef in die fünfjährigen Sanierungsarbeiten einen Einblick geben.

Es kamen Stolpersteine in Erwähnung, aber er konnte auch mit Stolz von deren Lösungen durch die gute Zusammenarbeit mit dem



Groß war die Zahl der Gratulanten von Vertretern aus Behörden aus Politik und Kirche sowie an der Sanierung verantwortlich engagierten Beteiligten.



**ZIMMEREI**  
Holzbau · Bedachungen  
**G. KÖGEL**

Schimmendorf 25A    Telefon 09 229/980-16  
95336 Mainleus    Fax 09 229/980-18  
www.zimmerei-koegel.de    E-Mail: info@zimmerei-koegel.de

**3D ARCHITEKTEN-INGENIEURE**

# ARCHITEKTUR

DIPL.-ING. (FH) JÖRG DETSCH  
DIPL.-ING. (FH) ALEXANDER HEMPFLING  
DIPL.-ING. (FH) DOROTHEA DIETRICH  
DIPL.-ING. (FH) CLAUDIA HERZOG-DETSCH  
B. ENG. LINUS MÜLLER  
STUD. ARCH. JULIA LÄRM  
S A N D R A H Ä F N E R

**K R O N A C H**



## wärmehaus

**Herzlichen  
Glückwunsch zur  
Einweihung**

→ **heizung**  
→ **sanitär**  
**lüftung**  
**elektro**

jürgen schneider gmbh • reitsch • wiesmühle 2 • 96342 stockheim  
tel. 09261 53468 • fax 53360 • nottdienst tel. 0171 3566281  
freecall 0800 7892001 • www.waermehaus.de • info@waermehaus.de

Architekturbüro Detsch und den bauausführenden Firmen und auch mit zuständigen Behörden, berichten und dankte allen Beteiligten die großartige geschaffen haben.

Mit Freude konnte er den Gästen die gelungene Baugeschichte, aber auch das schmutzige fertige Vorzeigobjekt Rentei, präsentieren. MdL Jürgen Baumgärtner gratulierte der Gemeinde Stockheim zu diesem tollen Projekt.

Er sah in der Realisierung dieser sich über fünf Jahre hinziehenden Sanierungsmaßnahme einen Ausdruck der Stärke von Zusammenhalt und überparteilichem Engagement für die Heimat. Es bedurfte einer großen Kraftanstrengung und Gemeinsamkeit aller Verantwortlichen in Oberfranken und es gelang etwas Großes.

Für viele Städte und Gemeinden in Oberfranken kam damals 2016 die

Einführung einer Sonderförderung „Förderoffensive Nordostbayern“ wie eine Erlösung. Baumgärtner zählte auf, dass in den vergangenen sieben Jahren 571 Projekte und 71 ähnliche Orte wie die Rentei, durch dieses Förderprogramm wieder belebt werden konnten und mit 337 Millionen Euro an Fördergeldern wurden die Maßnahmen umgesetzt. 80 Prozent des Geldes blieben dabei in der Region, weil Aufträge an heimische Firmen erteilt werden konnten.

Auch in Stockheim haben der Bürgermeister und die Gemeinderäte mit Mut und Weitsicht entschieden ein solch leerstehendes denkmalgeschütztes Gebäude sanieren zu lassen, damit es ab heute wieder mit Leben erfüllt werden kann. In diese Richtung sind wir gut unterwegs und müssen alles versuchen um die Städtebauförderung zu erhalten.



Sie erbaten den Segen für die Rentei und ihre Besucher. Pfarrer Johannes Brunner (links) und Pfarrer Hans-Michael Dinkel.

Dies bedürfte überparteilicher Anstrengungen auf jeder Ebene, appellierte der Abgeordnete. In Anknüpfung auf die Jahrhunderte lange Kohleförderung in Stockheim, meinte Thomas Müller vom Amt für Ländliche Entwicklung Bamberg, Leiter der Abteilung Land und Dorfentwicklung, etwas

schmunzelnd, auch für die Sanierung der Rentei sei „Kohle“ erforderlich gewesen und man habe in der Kommune viele Jahre mit Geduld und Beharrlichkeit darauf gewartet.

Was man früher unterirdisch aus Schächten gefördert hat, sei nun durch die „Förderoffensive Nordost-

**RIEDEL**  
Holzfenster und Holztüren mit Herz

Schlechtsarter Str. 123, 98663 Westhausen  
Email: info@riedel-fenster.de, Tel. 03687560088

Der Schreiner  
**Mathias Thomas**  
Neukenroth – Röthswiesen 12  
**96342 Stockheim**  
Tel. 0 92 65 – 91 41 40  
Mobil 0171 – 1 99 47 75

Maler- & Stuckateurgeschäft • Fachbetrieb für Spanndeckenbau

gestalten mit Stil  
**alexander WOLF**

Wolf Alexander  
Gabelsberger Str. 9  
96317 Kronach

Mobil: 0160 - 93 89 79 17  
alexander-wolf-kronach@web.de

Bauunternehmung  
**EICHHORN**  
Planung • schlüsselfertiges Bauen  
Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten  
Holzbau • Fliesen • Pflasterarbeiten

Lauensteiner Str. 55 • 96337 Ludwigsstadt • Tel. 0 92 63/99 33-0

bayern“ des Freistaates Bayern, mit 3,2 Millionen Euro an Fördergeldern realisierbar geworden. Die Sanierung der Rentei war ein Projekt mit Gesamtkosten von 3,7 Millionen Euro, ursprünglich sei man im Jahr 2017 von 2,7 Millionen Euro ausgegangen.

Trotz der Corona- Pandemie und Preisexplosionen und so manch entdeckter fehlender Bausubstanz, was zu Verzögerungen aber auch zu guten Lösungen führte, habe die Gemeinde durchgehalten und das Projekt umgesetzt, Glückwunsch dazu, wenn man sieht, was daraus geworden ist.

Planer und Architekt Jörg Detsch von 3 D Architekturbüro Detsch Kronach, brachte die sieben Jahre Planungs- und Sanierungsarbeit um einen verlorenen Ort (mit bedeutender Vergangenheit) aufzuwecken mit drei bemerkenswerten Sätzen auf den Punkt.

1. Pragmatismus: wenn man vorhandenes (baufälliges) nutzt, um etwas zu schaffen, das erst nach seiner Fertigstellung erforderlich sein wird. Dazu braucht es aber

immer jemanden, der sich mit der Theorie nicht zufriedengibt, sondern der praktisch handelt und den Stein ins Rollen bringt. Dazu nannte er namentlich den damaligen Bürgermeister Rainer Detsch als den Wegbereiter.

2. Zuversicht: Zuversicht bedeutet (im Unterschied zum Optimismus) aktiv auf die Zukunft hinarbeiten, das Problem sehen und lösen, statt optimistisch, aber passiv, das Beste zu hoffen (ist schön, bringt halt nicht viel). Für diese Stockheimer Zuversicht hatte die Staatsregierung damals das genialste Programm geschaffen, das ich in 40 Jahren als freier Architekt erleben durfte.

Mit dem ALE gelang die großartige, perfekte Umsetzung und Begleitung. Die Thomas Müller und Friedrich Bihler (stellvertretender Amtsleiter) stellten dieses „Zuversichtsprogramm“, unter das Motto: „Hier wird später nichts bereut, weil man heut' kein Geld verbleut!“

3. Nachhaltigkeit: Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege habe die Baumaßnahme bei dieser



Die Kultur- und Veranstaltungsmanagerin der Gemeinde Stockheim, Wiebke Greßmann (am Tisch vorne links), hatte nicht nur organisatorisch viel zu tun, sondern hatte auch einen Workshop für Kinder vorbereitet der dem Nachwuchs viel Spaß machte.

„gedeihlichen“ denkmalgeschützten Bauaufgabe mit Realismus (nicht Fundamentalismus) begleitet. Es wurde der Unterschied, zwischen Sanieren und Reparieren, verdeutlicht.

Zum Schluss richtete der Architekt und Planer warme Worte an den Wegbereiter Rainer Detsch und dessen Nachfolger Bürgermeister Daniel Weißerth. „Mitgedacht und

mitgemacht“ gelte für die Bürgermeister den Gemeinderäten und der Verwaltung der Gemeinde in Stockheim.

Die Gemeinde habe auf Planer, Architekten und Handwerker gebaut und voll vertraut.

Mit Architektur, Planung, Vorstellung, Willenskraft ist es aber nicht getan. Weitere Komponenten sind

## Qualität und Kompetenz seit 1992



Sonneberger Straße 36a • 96342 Burggrub  
Tel. 09261/ 9 32 31 • Fax 09261/ 6 33 87  
www.kuechen-haefner.de  
Mail info@kuechen-haefner.de

**Häfner** e.K.  
Küchen www.kuechen-haefner.de

## Ausführung der Fassadenarbeiten

Lindenweg 5  
Neuses a. Main  
96224 Burgkunstadt  
Tel. 0 95 72 / 79 00 74  
Fax 0 95 72 / 79 00 75

Stockheimer  
INFOBLATT

Handwerksleute und Ingenieure, die mit Fleiß, Zuverlässigkeit, Sinn für Präzision, hohem Können und vernünftigen Preisen, eine erlebbare angenehme Atmosphäre und positive Ausstrahlung aus dem ehemaligen, vor 150 Jahren erbauten Herrenhaus der Bergleute, gemacht haben.

Vor der Schlüsselübergabe legte Architekt Detsch einige Schlussbemerkungen in die Herzen der über 100 Gäste.

„Wir haben alle auf Gott vertraut, Auf Gott geschaut, Auf Gott gebaut. Er gibt zu allen seinen Segen, an Gottes Segen ist alles gelegen, Und diesen Segen wünsch ich heut' den Stockheimern, dem Haus und Euch Ihr Leut'. Mit diesen herzlichen Worten übergab Detsch den Schlüssel an Bürgermeister Daniel Weißert und leitete zugleich zum Segensgebet der beiden Geistlichen, Pfarrer Hans- Michel Dinkel und Pfarrer Johannes Brunner über.

Weitere Gratulations- und Grußworte sprachen MdB Jonas Geissler, der lobende Worte für das bürger-

schaftliche Engagement hatte, er rief zu intensiven Zusammenhalt auf, um auch vom Bund, mehr Mittel für die ländliche Region zu erhalten. Michael Hofmann (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth, zuständig für LEADER-Förderprogramm).

Landratsstellvertreter Gerhard Wunder entbot die Grüße von Landrat Klaus Löffler und meinte, der Landkreis sei stolz auf solche Kommunen wie Stockheim, in denen mit Weitblick und großem Engagement solche Großprojekte durchgesetzt und zum Blühen gebracht werden.

Aus der Nachbargemeinde Förirtal (Landkreis Sonneberg) gratulierte die neu gewählte Bürgermeisterin Silke Fischer.

Die Einweihungs- und Eröffnungsfeier der Rentei, wurde vom Duo Memories mit Gesang und Musik umrahmt.

Text und Bilder:  
Karl-Heinz Hofmann



Ihr Partner für Neubau • Renovierung • Sanierung...

**Wir wünschen viel Erfolg  
in den neuen Räumen.**

Eugen Malsam, Weinbergstr. 4, 96328 Küps  
Tel. 01 76 / 400 53 968, info@maler-malsam.de



Großes Interesse herrschte bei den Bildvorführungen und umfassende Informationen über die Umbau- und Sanierungsarbeiten durch Diplom-Ingenieur (FH) Jörg Detsch.

# ELEKTRO-Feuerpfeil

MEISTERBETRIEB DES ELEKTROINSTALLATEUR-HANDWERKS



www.elektro-feuerpfeil.de

Hermann Feuerpfeil • Lehestener Str.57 • 96337 Ludwigsstadt  
Telefon: 09263/8200 • Fax: 09263/509 • E-Mail: service@elektro-feuerpfeil.de

## Ausführung aller Elektroarbeiten

- Störungsdienst
- Planungsbüro
- Innungsfachbetrieb
- Beleuchtungstechnik
- E-Check Prüfung
- Antennentechnik
- Elektro – Heizungsanlagen
- Elektrowerkstatt
- Netzwerkverkabelung
- Blitzschutz
- Verteilungsbau
- Telefon- und Brandmeldesysteme

Stockheimer  
INFOBLATT

Annahmeschluss

Dezember-

Ausgabe:

13.11.2024

Erscheinung:

27.11.2024

Wie präsentieren Sie sich Ihren Kunden?

Sie brauchen ein Logo, Visitenkarten, Briefpapier, Flyer oder eine Firmenbroschüre, ein Schild oder Bandenwerbung?

Wir übernehmen Gestaltung und Druck und helfen Ihnen dabei, Ihrem Unternehmen ein neues „Gesicht“ zu geben.

setale  
WERBUNG | DESIGN

Badstraße 29 | 96332 Pressig-Rothenkirchen | Tel. 0 92 65 71 46 | info@setale-werbung.de | www.setale-werbung.de

## Tag der offenen Tür in und an der Rentei

Am „Tag der offenen Tür“ wird schon die Vielseitigkeit der zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten der nach großer Sanierung eröffneten Rentei deutlich.

Zu Hunderten strömten Interessierte Einheimische aber auch aus der gesamten Region zum ehemaligen Bergwerksgelände der Steinkohlenzeche St. Katharina, um zu bestaunen, was hier in fünfjähriger Sanierungsbauphase aus einem über 150-jährigen denkmalgeschützten Gebäude entstanden ist.

Diplom-Ingenieur (FH) Jörg Detsch, von 3D Architekten- Ingenieure Kronach, der für Planung und Bauleitung verantwortlich zeichnete, führte in spannenden Dokumentationen mit Bildmaterial die zahlreich interessierten Besucher in die Bauzeit zurück.

Detailliert erörterte er, einige Überraschungen die, während der Arbeiten am historischen Gebälk und Gemäuer und wegen mangelnder

Substanz auftraten. Fachkundig informierte er, wie so manche zunächst schier unlösbare Aufgaben, doch noch guten Lösungen von kreativen Handwerkern und Ingenieuren zugeführt werden konnten.

Es wurde auch großer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt, so konnte die bestehende Holzhackschnitzelheizung aus dem nahegelegenen gemeindlichen Bauhof mittels Fernwärmeleitung im Gebäude als Wärmespeicher integriert werden. Akribisch führte er durch die lange Bauzeitphase, die leider auch durch die Coronapandemie im Zeitablauf gestört wurde und lobte und dankte den an allen Gewerken eingesetzten Handwerkern die nicht nur gearbeitet, sondern auch mitgedacht und hervorragendes kreatives Engagement gezeigt haben.

Ähnliches Engagement bestätigte Detsch auch den für die Gestaltung der Außenanlagen eingesetzten Unternehmen. Von dem

Fluchttreppenturm, Wegeanlagen, Biergarten, Festplatz und Tribüne entsteht schon beim Betreten des Geländes ein schöner Eindruck und man spürt die Abstimmung zu einer Harmonie zu einer einzigartigen Kultur- und Begegnungsstätte.

Die Besucher konnten sowohl die Innenräume, mit einer schönen Fotoausstellung „Menschen- unsere Welt ist bunt“ von Kerstin Sperschneider gestellt und einer Fotoshow über die Umbau- und Sanierungsarbeiten von Karl-Heinz



*Im weiträumigen Außenareal herrscht rege Unterhaltung mit der Bergmannskapelle, sogar der Feuerschutzurm wurde als Aussichtsplateau genutzt und der Biergarten war stets vollbesetzt.*

Wir erstellen die Tragwerksplanung.

**BAIERLIPP**  
Ingenieurbüro

Tragwerksplanung / Baustatik  
Massivbau, Holzbau, Stahlbau

Zur Pfalz 10 Tel. 09261 2536  
96317 Kronach - Friesen

[www.baierlipp.com](http://www.baierlipp.com)

Wir führten aus: Fluchttreppenturm und Geländer

**HOFMANN**  
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU

96346 Wallenfels · Pfarrer-Gareis-Str. 4a · Tel. 09262 9913-0 · Fax 9913-20  
E-Mail: hofmann-metall@t-online.de

- Stahlbau – Schweiß-Zertifikat nach EN 1090-2 EXC 2
- LM-Fenster, Türen, Fassaden, Glasdächer, Wintergärten
- Treppen und Balkone
- Geländer aus Stahl, Alu, Edelstahl, Glas
- CNC Kantbank 4 m



**Markus Schleicher**  
Malermeister

Wir führten die Maler- und  
Restaurationsarbeiten aus.

Kronach-Dörfles · Tel.: 09261 4590  
[www.maler-schleicher.com](http://www.maler-schleicher.com)

Stockheimer INFOBLATT



Die Kindertrachtengruppe der Zechgemeinschaft Neukernoth begeisterte mit schwungvollen Traditionstänzen.

Wagner, besichtigen, als auch ein buntes Programm am Außengelände genießen.

Daran waren beteiligt, die „Haache Volksmusikanten“, die Bergmanns-

kapelle, die „Kibitz- Gitarrenkinder“ und Kindergartenkinder unter Leitung von Ute Fischer- Petersohn, Kindertanz der TSV Kinder, Kindertrachtentanz der Kindertanzgruppe vom Volkstrachtenverein Zechge-

**Wir durften die Außenanlagen durchführen.  
Wir wünschen Gottes Segen und sagen  
Dankeschön für den Auftrag.**



[www.mk-bau.eu](http://www.mk-bau.eu)

- Planen
- Bauen
- Sanieren

Geschäftsführer

**Martin  
Kolb**  
Maurermeister

MK-Bau GmbH & Co. KG  
Kronacher Str. 36  
96317 Kronach

Tel.: +49 9261 966682-0  
Fax: +49 9261 966682-9  
Mobil: +49 1 77 490 25 80  
E-Mail: [mail@mk-bau.eu](mailto:mail@mk-bau.eu)

Wir bedanken uns für den Auftrag zur Baureinigung.

Herzlichen Glückwunsch zur Einweihung!



**Kronacher Reinigungsservice**

Glas- und Gebäudereinigung  
Kreuzbergstraße 8 · 96317 Kronach · Telefon 09261 9100150  
[www.kronacher-reinigungsservice.de](http://www.kronacher-reinigungsservice.de)

Bahnhofstraße 15 Telefon 09262/9933210  
96346 Wallenfels E-Mail [info@kb-technik.com](mailto:info@kb-technik.com)



**QUALITÄT IST  
UNSER STANDARD.**

zur gelungenen Sanierung  
Herzlichen Glückwunsch

**K&B**  
Versorgungstechnik GmbH

LÜFTUNG · KLIMA · MSR · HEIZUNG  
WÄRMERÜCKGEWINNUNG · SANITÄR

**MGSJA**  
MOBILE JUGENDARBEIT  
LANDKREIS KRONACH

meets **RENTEI  
STOCKHEIM**

FREITAG  
**29.11.24**  
16-18 UHR

ALLE JUNGEN MENSCHEN AB ca.14 JAHREN UND INTERESSIERTE

DEINE MEINUNG  
DEINE WÜNSCHE  
DEINE IDEEN

✂ WIR WOLLEN GEMEINSAM IDEEN SAMMELN FÜR ANGEBOTE, AKTIONEN, TREFFPUNKTE UVM.  
✂ MUSIK, SNACKS & GETRÄNKE GIBT ES KOSTENLOS OBEN DRAUF!!

GemeinSCHAFT in Stockheim  
Unter Landkreis Kronach  
Obersteiner Straße

meinschaft Neukentoth, Garry mit Gitarre unplugged, Kinderschminken, Outdoorspiele, Wasserspiele, Yoga, sowie Mitmachaktionen mit Ideensammlung für ein Logo und wie man die Räumlichkeiten der Rentei nutzen kann.

Für das leibliche Wohl sorgten die Feuerwehr, der Schützenverein und der katholische Frauenbund Stockheim.

Zum Schluss der Veranstaltung zeigte sich Bürgermeister Daniel Weißerth sichtlich beeindruckt und sagte: „Es ist beeindruckend, wie unsere Vereine, Institutionen und all die Ehrenamtlichen gemeinsam mit großem Engagement diesen Tag der offenen Tür zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.“

Besonders stolz bin ich darauf, dass sich die Vielfalt der zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten der Rentei so eindrucksvoll gezeigt hat.

Das zeigt, was wir als Gemeinschaft erreichen können, wenn alle zusammenarbeiten.

Ich danke allen Beteiligten, die diesen Tag und die gesamte Sanierung der Rentei mit so viel Herzblut unterstützt haben.“

*Text und Bilder:  
Karl-Heinz Hofmann*

Stockheimer  
INFOBLATT

## Veranstaltung in der Rentei im November 2024

**5.11, 19.00 Uhr**

Offener Vereinsstammtisch

**8.11, 16.30 Uhr**

Vernissage - Mobiles Atelier

**9.11 & 10.11, 10.00 - 18.00 Uhr**

Kunstaussstellung- Mobiles Atelier

**16.11, ab 10.00 Uhr**

Herzensabenteuer Retreat

**19.11, 19.00 Uhr**

Sängerfest in Tallinn -

Ein Vortrag im Rahmen der Fotoausstellung von Dr. Kerstin Sperschneider

**29.11, ab 16.00 Uhr**

Moja meets Rentei

**30.11, 10.00 - 17.00 Uhr**

Ein Tag ganz für Dich! - Tagesretreat mit Jana Wolf

**Immer Mittwoch & Donnerstag, 12.00 - 16.00 Uhr**

Fotoausstellung "Menschen - Unsere Welt ist bunt!" von Dr. Kerstin Sperschneider

Ausführliche Infos auf der Website:  
[www.rentei-stockheim.de](http://www.rentei-stockheim.de)  
oder Instagram: [rentei.stockheim](https://www.instagram.com/rentei.stockheim)

# RENTEI STOCKHEIM

**setale**  
WERBUNG | DESIGN

*Herzlichen  
Glückwunsch*

[www.setale-werbung.de](http://www.setale-werbung.de)

**Malergeschäft  
Herbert Schmitt**

Maler-, Innenputz- und Außenputzarbeiten · Trockenbau Spachteltechniken · Fließestrich

Inhaber: Michael Ehram  
Malermester

96342 Stockheim-Burggrub  
Schützenstraße 2  
Tel. 09261/2927, Fax 53917, Handy: 0170/2040939

**W Gerhard Wich - W**  
Bautenschutz - GmbH

- Grundwasser- und Feuchtigkeitsabdichtungen · Sandstrahlerei
- Säureschutz · Sandsteinsanierung · Kunststoffbeschichtungen
- Elastische Verfugungen · Fassadenreinigung · Gewässerschutz nach dem WHG · Beckenauskleidungen mit PVC-Bahnen
- Injektionsverpressungen · Betonsanierung

96364 Marktrodach · Eubigstraße 26  
Tel. 09261/964390 · Fax 09261/9643910  
[www.Wich-Bautenschutz.de](http://www.Wich-Bautenschutz.de) · E-Mail: [Wich-Bautenschutz@t-online.de](mailto:Wich-Bautenschutz@t-online.de)

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**  
zum gelungenen Umbau und Sanierung

**MALER GEPA PUTZ**

→ Trockenbau  
→ Gerüstverleih

Michael Partheymüller  
96257 Marktgraitz

Einfach  
verdammt  
gut

Weißer Weg 12  
09574 6329-0

# Förderverein spendet Krippenwagen

Stockheim – Über eine großzügige Spende des Fördervereins „Freunde des Kindergartens St. Wolfgang Stockheim“ konnte sich kürzlich der Kath. Kindergarten St. Wolfgang freuen. Kristina Heinlein-Schubart, die 1. Vorsitzende des Vereins, übergab im Beisein von Kindern, Team und der Kindergartenleitung Daniela Günther einen neuen 6-sitzigen Krippenwagen mit Motor. Daniela Günther bedankte sich bei Kristina Heinlein-Schubart über das großartige Geschenk und freute sich, dass nun auch die Kleinsten des Kindergartens, die Welt rund um den Kindergarten im neuen Wagen erkunden können.

Text und Bild:

Kath. Kindergarten Stockheim



setalephoto  
bambini  
Kindergartenfotografie

setalephoto-bambini

ENTSPANNT  
KINDERGARTENFOTOGRAFIE

Badstraße 29 | 96332 Pressig  
maria@setale.de | 09265 7146

www.setalephoto-bambini.de

Stockheimer  
INFOBLATT

# C.F. Gundermann und die Kerwa in Neugrua



(v. l.) Filmemacher Rainer Steiger hat die Kamera und Akteure fest im Griff, wenn C.F. Gundermann (Michael Hohenadel) Fragen zur Kerwa in Neugrua an Antonia Fröba und Christoph Beetz stellt.

Neukenroth – Er kam erst kurz zuvor vom Treffen der „Deutschen Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren e.V.“ aus Espelkamp zurück. Gemeint ist Christoph-Friedrich Gundermann, der Entdecker der Stockheimer Steinkohle. Sein Hund hatte im Jahr 1756, die Steinkohle in Stockheim entdeckt, deren Ge-

schichte Stockheim auch nach der Schließung der Zeche im Jahr 1968 bewahrt. Mit Christoph-Friedrich Gundermann haben sich die Neukenrother Zecher in diesem Jahr einen traditionsbewussten Mitstreiter für die Kerwa an die Seite gestellt. In einigen Kurzfilmen hatte Gundermann bereits Orte und Personen

aus Stockheim vorgestellt. Zusammen mit Filmemacher Rainer Steiger hat Michael Hohenadel, der die Figur des Gundermanns verkörpert, jetzt auch die Neukenrother Kerwa hinterfragt und sich Antworten von den Zechern geben lassen. Was ist eine Einhaltkerwa? Was machen Einhaltpaare? Was hat die Tracht mit Kerwa zu tun? Die sind einige

Fragen, die er beantwortet haben möchte. Im „Gundermann-Filmprojekt“ mit dem Titel „Herzschlag Stockheim“ wurde der Film ins Netz eingestellt und rechtzeitig vor der Kerwa vorgestellt werden. Denn vom 17. bis 21. Oktober hieß es in Neukenroth wieder „Wäh hodd Kerwa? – miä homm Kerwa!“.

Text und Bild: Joachim Beez

**GREINER** G Lucas-Cranach-  
M Straße 5  
B 96332 Pressig  
H

Telefon: 092 65/95 60 · Fax: 092 65/70 63  
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Diesel
- Holzpellets DIN Plus
- Power-Diesel –30 Grad
- Benzin
- Tankreinigung/-entsorgung
- Schmierstoffe
- Holzpellets Sackware
- Tankanlagen
- 24h-SB-Tankstellen
- Installation/Prüfung
- Tank-Vermietung

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

Stockheimer INFOBLATT  
Annahmeschluss  
Dezember-Ausgabe: 13.11.2024

# Sakrament der Firmung in Stockheim

Stockheim – Für die Pfarrgemeinden des „Unteres Haßlachtals“ war am Samstag ein großer Festtag. Der Bamberger Erzbischof Herwig Gössl kam und spendete 36 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Die Pfarrkirche St. Wolfgang in Stockheim bildete den festlichen Rahmen.

Nachdem die Firmlinge mit ihren Paten aufgerufen wurden und eingezogen waren, zog auch der Altardienst festlich ein.

Gemeindereferentin Lisa Maria Eberhardt begrüßte den Erzbischof mit einigen Aussagen von Firmlingen zur Firmspendung. Sie und Martin Förttsch zeigten sich für die Firmvorbereitung verantwortlich. Danach eröffnete der Erzbischof Gössl den Gottesdienst.

Er freute sich hier in Stockheim eine gefüllte Kirche vorzufinden und viele junge Menschen, die sich auf den Firmweg eingelassen hatten. Kyrierufe und Fürbitten wurden von den Firmlingen vorgetragen. In seiner Predigt ging der Erzbischof auf eine Schlagzeile in den Medien ein, dass immer mehr Jugendliche keine Lebensperspektive haben. In der Lesung der Apostelgeschichte, so Erzbischof Gössl, haben wir gehört, wie die verängstigten Jünger sich einsperrten und keine Hoff-



Die 36 Firmlinge mit Erzbischof Herwig Gössl und dem Altardienst auf den Stufen des Altars der Stockheimer St. Wolfgangskirche.

nung, keine Perspektive nach dem Tod Jesu für sich sahen. Erst, als der Heilige Geist sie erfüllte, fassten sie neuen Mut, neue Hoffnung und gingen hinaus, um von ihren Erfahrungen mit Jesus zu erzählen. Ihr junge Menschen braucht auch Mut und Hoffnung, damit ihr die Fragen eures Lebens anpacken könnt. Die Anfragen von Schule, Beruf, Ausbildung oder Studium, Partnerschaft, Wohnungssuche, werden durch den Hl. Geist zwar nicht wegewischt, aber ihr könnt sie vertrauensvoller angehen. Deshalb lasst den Heiligen Geist in euer Leben. Nehmt diese positive Kraft auf und seid mutig im Alltag, hoffnungsvoll in euren

Leben und Vorbilder für andere. Nur so kann die Welt sich positiv verändern. Nach der Predigt bat Erzbischof Gössl für eine Gebetstille und sprach dann ein Gebet um den Heiligen Geist. Danach traten die Firmlinge mit ihren Paten nach vorne, der Erzbischof legte jeden Firmling die Hände auf und salbte jeden persönlich angesprochen mit Chrisamöl. Nach der Eucharistiefeier sprachen Firmlinge ein Dankgebet und übergaben dem Erzbischof ihre Spenden, damit in der Diaspora Jugendprojekte gefördert werden können. Bürgermeister Daniel Weißerth dankte den Jugendlichen für ihren Weg im Glauben, denn nur gemein-

sam kann man die Welt zum positiven verändern. Geht mutig euren Weg und lebt auch eure Träume. Er dankte auch Erzbischof Herwig Gössl, dass er erstmals nach Stockheim gekommen ist, um den Jugendlichen das Sakrament der Firmung zu spenden.

Er brachte das Golden Buch der Gemeinde Stockheim mit und bat um eine Widmung.

Zum Abschluss griff Erzbischof Gössl die Worte des Bürgermeisters auf und sagte: Wenn einer träumt, dann bleibt es ein Traum, wenn aber viel träumen, dann verändert sich die Welt.

Mit dem Segen und dem Auszug endete ein festlicher Gottesdienst. Für die Begleitung an der Orgel sorgte Elke Buckreus. Viele Firmlinge suchten das Gespräch mit dem Bischof und viele Fotos wurden während des Stehempfangs geschossen.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

## Erzbischof Herwig Gössl würdigt Arbeiten für den Altar in der Werktagkapelle



Rainer Kraus, Erzbischof Herwig Gössl, Kirchenpflegerin Elvira Ludwig und Pfarrer Dinkel vor dem Werktagaltar der St. Wolfgangskirche (v.r.)

Stockheim – Im Rahmen der Firmung besuchte der Bamberger Er-

bischof Herwig Gössl die Pfarrei St. Wolfgang in Stockheim. Dabei wür-

digte er die Umbauarbeiten in der Werktagkapelle. Rainer Kraus gestaltete einen neuen Altar und ein neues Ambo, beide wurden schon 2018 durch Pfr. Dinkel geweiht. Der Raum in der Kapelle dient besonders für die Werktagsgottesdienste, kleine persönliche Feiern und vieles mehr. Die Stuhlreihen können gedreht werden und stehen so für festliche Gottesdienste, wie bei der Firmung, zur Verfügung. Der Erzbischof lobte das ehrenamtliche Engagement von Rainer Kraus und sein handwerkliches Geschick zum Wohl der Kirchengemeinde.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

Bestattungsinstitut
<b>Lothar Pabstmann</b> Dienst den Lebenden - Ehre den Toten
<b>Ihr Begleiter in schweren Stunden</b>
<b>Bestattungen aller Art:</b>
— Erdbestattung
— Feuerbestattung
— Naturbestattung
— Seebestattung
— Anonyme Bestattung
— Diamantbestattung
— Kristallbestattung
— Überführungen
— Bestattungsvorsorge
<b>Jetzt neu bei uns: Gedenkartikel innen/außen</b>
24 Stunden Rufbereitschaft 7 Tage die Woche Tel. 09261 3419 info@bestattungen-pabstmann.de www.bestattungen-pabstmann.de

Stockheimer  
INFOBLATT

## Großer Weihnachtsausverkauf

Hochwertige Orient-, Gabbeh-  
und Nepal-Teppiche

**bis zu 80 %  
Weihnachts-Rabatt!**

**ZU fehn GEH'N**

Werner Fehn e.K. Hauptstraße 25 96332 PRESSIG

**Balance** DR. GRANDEL  
Schönheit von Kopf bis Fuß Inh. Rosi Wahl

**Weihnachts-  
event**

Donnerstag, 14.11. 2024 von 14 – 19 Uhr  
Freitag, 15.11. 2024 von 10 – 19 Uhr  
Samstag, 16.11.2024 von 10 – 17 Uhr

Viele Überraschungen  
und Gaumenfreuden stehen  
für euch bereit!

Jeder Kunde  
erhält ein  
kleines Geschenk!

**15%\*  
Weihnachts-  
rabatt  
auf Alles**

\* ausgenommen Angebote, Deko und Accessoires

**GLOSBERG** • Balthasar-Neumann-Str. 8  
Tel. 09261/963232 od. Mobil 0175/2469513



**GUT AUSSEHEN  
+ FIT BLEIBEN**

schon ab **22,90 € / Monat**  
3 Studios – 1 Beitrag  
24 Std. – 365 Tage

**STOCKHEIM**, Bergwerksstr. 36  
0 92 65 - 4 32 98 88

**KRONACH**, Im Ziegelwinkel 9  
0 92 61 - 50 19 69

**NAILA**, Walchstr. 15  
0 92 82 - 2 55 98 19

[www.24Std-fitness.de](http://www.24Std-fitness.de)

**f24  
fitness** e.K.

Fitness – Gesundheit – Spaß  
rund um die Uhr

**Ausgebildete  
Trainer sind  
bis zu  
160 Std./Monat  
für Sie da!**

Testen Sie uns!

**GRATIS\***

1 Woche kostenloses Training  
bei Vorlage dieses Gutscheins

\* pro Person (ab 18 Jahre)  
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

Find us on  
Facebook

Stockheimer **INFOBLATT**

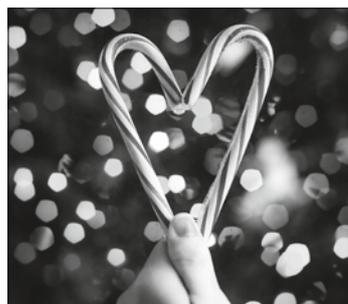
Sagen Sie **DANKE** mit einer Weihnachtsanzeige  
in der Dezember-Ausgabe.

Telefon 0171 5109804 oder per E-Mail [infoblatt@setale-werbung.de](mailto:infoblatt@setale-werbung.de)

Annahmeschluss: 13.11.2024 – Erscheinung: 27.11.2024

Rechtzeitig an die  
Geschenke  
denken...

Weihnachtszeit



Kerzen für den  
Advent

KerzenHaus  
Nadler

Klosterstraße, Kronach

ES MUSS VON HERZEN KOMMEN,  
WAS AUF HERZEN WIRKEN SOLL.

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

MIT LIEBE   
handgemacht

SPRÜCHE MIT HERZ, DEKO UND  
ACCESSOIRES, KARTEN,  
GESCHENKE UND MITBRINGSEL

Am 7.12. und 8.12.2024 sind wir  
in Rothenkirchen auf dem Weihnachtsmarkt.  
Viele handgefertigte  
Einzelstücke zum Verschenken  
oder selbst behalten.

  
by *Maria Setale* | [www.setale.de](http://www.setale.de)

Setale | WERBUNG | DESIGN | FOTOGRAFIE  
Badstraße 29 | 96332 Rothenkirchen | [maria@setale.de](mailto:maria@setale.de)

 **Backhaus  
Müller**

„... in Müller's Weihnachtsbäckerei gibt's  
so manche Leckerei...“

 Hexenhaus

 Lebkuchen

 Plätzchen

 Plätzchen

 Stollen



Müller Backhaus GmbH  
Industriestraße 9  
96342 Stockheim

facebook  [www.muellersbackhaus.de](http://www.muellersbackhaus.de) 



by *Maria Setale* | [www.setale.de](http://www.setale.de)

# 100 Jahre Obst- und Gartenbauverein Stockheim

Stockheim – Der Obst- und Gartenbauverein Stockheim-Wolfersdorf feierte mit einem würdigen Festabend sein 100-jähriges Jubiläum im Pfarrheim St. Wolfgang.

Der aktuell 180 Mitglieder zählende Jubelverein blickte mit Stolz auf ein Jahrhundert zurück in dem die Liebe zum eigenen Garten, aber bei der Gründung vor 100 Jahren, auch die Selbstversorgung für das eigene Überleben eine entscheidende Rolle spielten. Vorstand Thoma Morand freute sich zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder begrüßen zu können. Besonderer Gruß galt Schirmherrn, Bürgermeister Daniel Weißerth, Altbürgermeister Rainer Detsch, Bezirksvorsitzender MdB Emmi Zeulner und Kreisvorsitzenden Fritz Pohl sowie den Vereinen aus Neuses, Tüschnitz und Windheim. Er verglich die Gründung des Vereins mit einer Obstbaumpflanzung.

Als kleines Pflänzchen auf kargem Boden gepflanzt hatte man Hoffnung auf einen straken, stattlichen Baum mit vielen süßen Früchten. Im Laufe der Zeit drohte aber eine Vergreisung.

Deshalb entschied man sich vor 20 Jahren zu einen Verjüngungsschnitt und in kürzester Zeit kamen 20 neue kleine Fröchtchen hervor, „die Naturkids“ waren geboren. Diese



Ehrungen beim Festabend zum 100-jährigen Jubiläum des OGBV Stockheim-Wolfersdorf. Von links Vorstandsmitglieder Alexander Ludwig, Thomas Morand (Ehrung 25 Jahre), Ehrenvorstand Gerhard Ramming, Kreisvorsitzender Fritz Pohl, Ehrenmitglied Rainer Kraus (50 Jahre), Schirmherr und Bürgermeister Daniel Weißerth, Bezirksvorsitzende und MdB Emmi Zeulner, vorne sitzend Johanna Blumenröther (40 Jahre).

Kindergruppe war in einigen Jahren auf 50 Kinder angewachsen. Der langjährige Vorsitzende und Ehrenmitglied Gerhard Ramming wurde unter großem Beifall aufgrund seiner Verdienste für den Verein zum Ehrenvorstand ernannt. Die höchste Auszeichnung, die ein Gartenbauverein erteilen und verleihen kann. Eine weitere hohe Ehrung wurde Rainer Kraus zuteil. Für 50-jährige Treue wurde ihm die Ehrennadel in Gold in Dank und Anerkennung für die Unterstützung zur Erreichung der gemeinnützigen Ziele des OGBV verliehen und für sein Engagement und

seine Verdienste im Verein wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Johanna Blumenröther wurde mit der Ehrennadel in Gold für 40-jährige Treue zum Verein geehrt und Thomas Morand erhielt die Ehrennadel in Silber für 25-jährige Loyalität verliehen. Schirmherr und Bürgermeister Daniel Weißerth gratulierte und dankte dem Ortsverein für seine engagierte Arbeit zur Pflege der Natur aber auch für den Einsatz in der Not zur Nahrungssicherung. Der Schirmherr dankte auch für die vielen Einsätze zur Verschönerung des Ortsbildes an Grünflächen der Gemeinde wie auch

durch farbenprächtige Pflanzungen und Blumenpflege in den eigenen Gärten. Er wünschte allzeit „Glück auf“. Der Vorsitzende des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Kronach, Fritz Pohl nannte es schon eine hervorragende Leistung, wenn ein Verein über 100 Jahre für seine Ziel einsteht. Den Gründern ihr Ziel war die Existenz mit Nahrungsmitteln zu sichern und so wurde in den Gärten vorrangig Gemüse und Obst angepflanzt und gepflegt. Daran wollte er unbedingt erinnern, weil Obst und Gemüse, im Eigenanbau, kaum noch eine Wertschätzung finden. In jedem Supermarkt bekommt man das ganze Jahr über die Früchte zu erschwinglichen Preisen zu kaufen.

Die Vorsitzende des Bezirksverbandes Oberfranken für Gartenbau und Landespflege, MdB Emmi Zeulner entbot Glückwünsche und dankte dem Jubelvereinsmitgliedern und Vorständen für ihr wichtiges Engagement für die Gesellschaft. Sie leitete zu den Ehrungen verdienter Mitglieder über. Zum Schluss spielte die Bergmannskapelle Stockheim das Oberfrankenlied zum Mitsingen für Alle und so klang der gelungene Festabend in froh gelaunter Harmonie aus.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

## Herbstwanderung der Freien Wähler Stockheim



Es ist schon zur Tradition geworden, dass Mitglieder der Freien Wähler durchs Gemeindegebiet wandern. V.r. 2. Bürgermeister Rudi Jaros, Altbürgermeister Rainer Detsch, 4. v. r. 1. Vorsitzender Ralf Schatz.

Stockheim – Bei schönem Herbstwetter setzten die Freien Wähler Stockheim ihre Tradition fort, durch unsere Gemeinde zu wandern. Unter Führung von Altbürgermeister Rainer Detsch ging es von Haig durch die im Bau befindliche von-Cramer-Klett-Straße nach Burggrub zur festlich geschmückten St. Laurentius Kirche. Von dort wanderte die Gruppe zur Friedenskapelle und weiter durch die Rödern Richtung Stockheim. Der Weg regte zu

vielen Gesprächen an z. B. über die vom LCC geplanten Investitionen in das Eversberggelände und die im Gemeindegebiet möglichen Photovoltaik-Flächen, über die 2. Bürgermeister Rudi Jaros sachkundige Auskunft geben konnte. Zur Einkehr in der Pizzeria Roccella kamen weitere Mitglieder dazu und man beschloss den Wandertag wie schon immer bei guten Gesprächen in gemütlicher Runde.

Text und Bild: Hedwig Klinger

 "das erste und letzte Bild"  
DEIN STERNENKIND STIFTUNG [WWW.DEIN-STERNENKIND.ORG](http://WWW.DEIN-STERNENKIND.ORG)  
DIE ERINNERUNG BLEIBT – WÜRDEVOLLE FOTOGRAFIE VON STERNENKINDERN